

 Seniorenarbeit der
Kreisstadt Euskirchen

 Wohlfahrtsverbände
und Selbsthilfegruppen

 Persönliche Hilfen
und Beratung


 Finanzielle Hilfen

 Pflege

 Unterstützungen
für zu Hause

 Ärztliche Notdienste
und Krankenhäuser

 Wohnen im Alter

 Demenz und
Gerontopsychiatrie

 Hospiz und
Palliativpflege

 Freizeit · Sport
Bildung

 Mobilität

 Vorsorge

 Selbstdarstellung der
Stadtratsfraktionen



Wegweiser für Senioren

Shopping für alle!

Öffnungszeiten:
Mo. bis Sa.: 9.30 bis 20.00 Uhr



110899/2

Ich freu' mich drauf

www.galeria-kaufhof.de



Euskirchen | Spiegelstraße

GALERIA
KAUFHOF

Rund-um-Versorgung
zu einem Selbstkostenanteil
ab 881,28 EUR/Monat

MDK
Note 1,9
sehr gut

**Casa
in Silva**
GmbH
Betreuungseinrichtung

Mein Zuhause

Hier leben Senioren in einer harmonischen Gemeinschaft.

Hausanschrift: Virginiastr. 35 • 53894 Mechernich-Kalenberg • Telefon: 02443/808-160
Telefax: 02443/808-163 • info@casa-in-silva.de • www.casa-in-silva.de

Grußwort des Bürgermeisters



Liebe Euskirchener Seniorinnen und Senioren,

der Arbeitskreis der Seniorinnen und Senioren der Kreisstadt Euskirchen und die Koordinierungsstelle für Seniorenfragen haben gemeinsam den bewährten Wegweiser für Seniorinnen und Senioren einer Überarbeitung unterzogen.

Sie halten nun die 3. Auflage dieser Informationsschrift in Händen. Nicht nur der Name des mitverantwortlichen Arbeitskreises ist neu – die Umbenennung des früheren Arbeitskreises Seniorenarbeit erfolgte im Frühjahr 2010 –, auch verschiedene Inhalte sind zusätzlich hinzugekommen. Sie werden also noch mehr interessante Angebote und Informationen für die ältere Generation in dieser Broschüre vorfinden als bisher.

Im Rahmen der Aktivitäten der Kreisstadt Euskirchen im Hinblick auf den demographischen Wandel wurde in den verschiedenen Arbeitskreisen immer wieder deutlich, dass es in Euskirchen zwar viele Angebote für Seniorinnen und Senioren gibt, jedoch sind diese oftmals nicht hinreichend bekannt. Dies gilt sowohl für Angebote zur Gestaltung der Freizeit als auch für Hilfsangebote der unterschiedlichsten Einrichtungen und Organisationen für bestimmte Lebenslagen.

Der neue Seniorenwegweiser möchte diese Informationslücke nun versuchen zu schließen und wurde daher entsprechend erweitert. Sie finden Informationen zu Freizeitmöglichkeiten ebenso wie Tipps, Rat und Hilfe bei Problemen und Fragen zu Themen wie Gesundheit, Pflege, Betreuung und anderen für Sie wichtigen Lebensbereichen mit entsprechenden Kontaktadressen.

Allen, die an der Herausgabe dieses Wegweisers mitgewirkt haben, danke ich für ihr Engagement.

Ich hoffe, der neue Wegweiser für Seniorinnen und Senioren findet Ihre Zustimmung und trägt dazu bei, Ihnen Euskirchen als seniorenfreundliche Stadt näher zu bringen.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen



Dr. Uwe Friedl
Bürgermeister

Vorwort des Arbeitskreises der Seniorinnen und Senioren der Kreisstadt Euskirchen

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Seniorinnen, liebe Senioren,

nun halten Sie schon den dritten Wegweiser für Seniorinnen und Senioren, den die Kreisstadt Euskirchen herausgibt, in Händen. Wiederum ist er aus der Zusammenarbeit zwischen der Koordinierungsstelle für Seniorenfragen und dem Arbeitskreis der Seniorinnen und Senioren unserer Stadt hervorgegangen.

In einer Arbeitsgruppe haben wir ihn aktualisiert und neu geordnet. Wir hoffen, dass die Übersicht, die von einer Vielzahl von Stichworten und Problemkreisen ausgeht, es Ihnen erlauben wird, schnell die Informationen zu finden, die Sie suchen und in einem solchen Leitfaden zu finden hoffen.

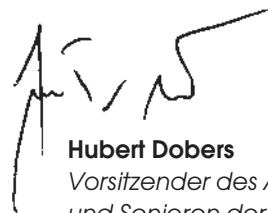
Eine andere Arbeitsgruppe hat ein eigenes Portal für Seniorinnen und Senioren in Euskirchen geschaffen. Sie finden das Seniorenportal auf der Internetseite unserer Stadt unter www.euskirchen.de/seniorenportal. Damit kann all das Wissenswerte für Sie auf dem neuesten Stand gehalten werden, auch das, was sich auf den Arbeitskreis der Seniorinnen und Senioren der Kreisstadt Euskirchen bezieht – Neuigkeiten also und keine „alten Kamellen“.

Diesem Arbeitskreis, der vor 15 Jahren als „Runder Tisch“ entstanden ist, gehören mehr als dreißig Organisationen und Einrichtungen aus unserer Stadt an. Er ist Sprachrohr für die Belange unserer älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger in der Öffentlichkeit und Ansprechperson für die politischen Gremien unserer Stadt; in mehreren Ausschüssen des Stadtrats ist er vertreten. Wenigstens viermal im Jahr trifft er sich in Sitzungen, die öffentlich sind und zu denen ich also auch Sie gern einlade.

Eine Reihe von Initiativen ist von ihm in den letzten Jahren ausgegangen. Seit über einem Jahr bemühen sich viele Gruppen und Personen aus der Bürgerschaft, die Probleme in den Griff zu bekommen, die sich aus dem demographischen Wandel in unserer Gesellschaft ergeben; der Arbeitskreis unterstützt in vielfältiger Weise diese Bemühungen.

Die Seniorinnen und Senioren fallen nicht nur durch ihren wachsenden Anteil an der Zahl der Einwohner ins Gewicht; sie sollten auch aktiv das Leben in unserer Stadt mitgestalten, und dafür möchte der Arbeitskreis Antrieb und Mittler sein. Deswegen bitte ich Sie, uns Ihre Anliegen, Ihre Anregungen und Ihre Vorschläge wissen zu lassen: dann kann der Arbeitskreis der Seniorinnen und Senioren der Kreisstadt Euskirchen auch und besonders in Ihrem Namen neue und kräftige Impulse geben.

Auf bald und mit freundlichen Grüßen



Hubert Dobers

*Vorsitzender des Arbeitskreises der Seniorinnen
und Senioren der Kreisstadt Euskirchen*

Inhaltsverzeichnis

Grußwort des Bürgermeisters	1
Vorwort des Arbeitskreises der Seniorinnen und Senioren der Kreisstadt Euskirchen	2
Branchenverzeichnis / Impressum	4

1. Seniorenarbeit der Kreisstadt Euskirchen	5
---	---

2. Wohlfahrtsverbände und Selbsthilfegruppen	7
--	---

3. Persönliche Hilfen und Beratung	8
---	---

4. Finanzielle Hilfen	11
------------------------------------	----

5. Pflege	15
------------------------	----

6. Unterstützungen für zu Hause	19
--	----

7. Ärztliche Notdienste und Krankenhäuser	25
---	----

8. Wohnen im Alter	26
---------------------------------	----

9. Demenz und Gerontopsychiatrie	33
--	----

10. Hospiz und Palliativpflege	37
---	----

11. Freizeit · Sport · Bildung	39
---	----

12. Mobilität	46
----------------------------	----

13. Vorsorge	50
---------------------------	----

14. Selbstdarstellung der Stadtratsfraktionen der Kreisstadt Euskirchen	52
---	----



Branchenverzeichnis / Impressum

Branche	Seite	Branche	Seite	Branche	Seite
Alten- u. Pflegeheime	17, 22, 28, 30, 34, U2, U3, U4	Krankenpflege	21, 34, U3	Stationäre Pflege	17, 34, U4
Ambulante Pflege	17, 18, 21, 23, 28, 34	Kurzzeitpflege	6, 17, 30	Steuerberater	13
Betreutes Wohnen	17, 22, 30, 34, U2, U3, U4	Logopädie	25	Tagespflege, -betreuung	6, 17, 23, 30, 34
Catering	40	Menüservice	23, U3	Testamentsvollstreckung	50
Drucksachen	40	Mobiler Verkaufsservice	40	Treppenlifte	32
Erbrecht	50	Modefachgeschäft	40	Verhinderungspflege	18, 28
Ergotherapie	25, 32	Naturheilkunde	32	Wohnungsbaugesellschaft	26
Essen auf Rädern	23, U3	Öffentlicher Personennahverkehr	46, 48		
Fußpflege	18	Orthopädietechnik	32		
Grußkarten	40	Palliativpflege	21, 34, U3		
Hausnotrufdienst	32, U3	Parkausweise	48		
Hauswirtschaftl. Versorgung	17, 28, 34	Partyservice	40		
Heilpraktiker	32	Politische Partei	54		
Hilfsmittel	32, 40	Rechtsanwalt	50		
Kartenvorverkauf	48	Regionalverkehr	46		
Kaufhaus	U2	Restaurant	28, 34		
Kommunikationsmittel	40	Sanitätshaus	32		
Krankenhaus	U3	Seniorenwohnanlage	17, 22, 26, 28, 30, 34, U2, U3, U4		
		Stadtverkehr	48		

U = Umschlagseite



Impressum

Herausgeber: Kreisstadt Euskirchen,
der Bürgermeister

Redaktionsteam: Frau Belter,
Frau Burkhardt, Herr Dobers, Frau Harder,
Frau Heinen, Herr Rick, Herr Schmieder

Fotos: Kreisstadt Euskirchen

Layout: Herr Schäfer

Der anCos Verlag bedankt sich bei den
zuständigen Ansprechpartnern der
Stadtverwaltung für die gute Zusam-
menarbeit und bei den Inserenten für
die freundliche Unterstützung zur Reali-
sierung dieser Broschüre.

Konzeption/Realisation/Anzeigen:



© 2011 anCos Verlag GmbH, 2. Auflage

anCos Verlag GmbH
Schloßwall 28 · 49080 Osnabrück

Fon: 05 41/9 98 79-0

Fax: 05 41/9 98 79-11

E-Mail: info@ancos-verlag.de

Internet: www.ancos-verlag.de

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.
Nachdruck oder Reproduktionen, auch aus-
zugsweise, nicht gestattet.

Bei der Erstellung der Broschüre wurde sorg-
fältig recherchiert. Dennoch kann für die
Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben
keine Gewähr übernommen werden. Haf-
tungsansprüche sind ausgeschlossen.

Änderungswünsche, Anregungen und Ergän-
zungen für die nächste Auflage richten Sie
bitte an die Stadtverwaltung oder den Ver-
lag.

In unserem Verlag erscheinen:

Publikationen zur Bürgerinformation, Wirt-
schaftsförderung, Freizeitgestaltung, Einwei-
hungs- und Jubiläumsbroschüren, Patien-
tenbroschüren, Bauherrenwegweiser,
Seniorenratgeber sowie Hochzeits- und
Familienbroschüren.

1. Seniorenarbeit der Kreisstadt Euskirchen

Kreisstadt Euskirchen – Koordinierungsstelle für Seniorenfragen

Die Koordinierungsstelle für Seniorenfragen ist seit dem 01.04.1997 bei der Kreisstadt Euskirchen ansässig und seit 2011 Mitglied der LAS (Landesarbeitsgemeinschaft Seniorenbüros NRW).

Sie erhalten dort Informationen über Freizeit- und Bildungsangebote sowie Einrichtungen für ältere Menschen im Stadtgebiet Euskirchen. Bei Hilfebedürftigkeit werden Sie neutral über die Hilfsangebote wie Selbsthilfegruppen, Pflegedienste, Seniorenheime u. ä. informiert. Die Koordinierungsstelle unterstützt und begleitet die Seniorengruppen des Stadtgebietes und bietet Veranstaltungen und Freizeitangebote an. Ihr obliegt außerdem die Geschäftsführung des Arbeitskreises der Seniorinnen und Senioren der Kreisstadt Euskirchen. Anregungen und Anfragen werden gerne entgegen genommen und weiter geleitet.

Haben Sie Fragen, die mit dem Älterwerden zusammenhängen? Setzen Sie sich mit der Koordinierungsstelle für Seniorenfragen in Verbindung:

Koordinierungsstelle für Seniorenfragen

Kölner Straße 75, 53879 Euskirchen

Kontakt: Frau Heinen
Zimmer 5 (Erdgeschoss)
Tel.: 02251/14-222
Fax: 02251/14-248
Email: rheinen@euskirchen.de

Sprechzeiten:

Mo, Mi und Fr jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr sowie nach telefonischer Absprache.



Resi Heinen

Arbeitskreis der Seniorinnen und Senioren der Kreisstadt Euskirchen

Der heutige Arbeitskreis der Seniorinnen und Senioren wurde am 30.10.1995 als „Runder Tisch“ gegründet.

Ihm gehören über 30 Vertreter von Seniorenorganisationen und Wohlfahrtsverbänden, Vertreter der Stadtratsfraktionen, Vertreter kirchlicher Einrichtungen und der Seniorenheime sowie Vertreter der Seniorenorganisationen von CDU, SPD und FDP der Kreisstadt Euskirchen an. Der Arbeitskreis ist auch Mitglied der Landesseniorenvertretung NRW.

Der Arbeitskreis trifft sich wenigstens viermal jährlich. Seine Sitzungen sind öffentlich. Ziele dieses Arbeitskreises sind:

- die Belange der älteren Menschen in der Öffentlichkeit und der Verwaltung gegenüber zu vertreten;
- die parlamentarischen Gremien der Stadt sowie die Verwaltung in Fragen der Altenarbeit zu beraten;
- Empfehlungen zur Verbesserung der Lebensbedingungen älterer Menschen in der Stadt zu erarbeiten;
- bei Planung und Verwirklichung von Angeboten und Hilfen für ältere Menschen mitzuwirken;
- das Interesse der älteren Einwohnerinnen und Einwohner an kommunalen Aufgaben zu wecken und zu fördern;
- frühzeitig Informationen auszutauschen, geplante Maßnahmen aufeinander abzustimmen und sich gegenseitig zu ergänzen.

Der Arbeitskreis der Seniorinnen und Senioren ist um eine gute Zusammenarbeit mit allen im Bereich der Altenarbeit und der Altenhilfe tätigen Trägern des öffentlichen und privaten Rechts bestrebt und bemüht sich, ggf. auch generationsübergreifend tätig zu werden.

**Vorsitzender des Arbeitskreises
der Seniorinnen und Senioren:**

Herr Dobers, Tel.: 02251/3479
Email: nodob@web.de

**Geschäftsführerin des Arbeitskreises
der Seniorinnen und Senioren:**

Frau Heinen, Stadtverwaltung Kölner Straße 75, Zimmer 5
Tel. 02251/14-222 · Fax: 02251/14248
Email: rheinen@euskirchen.de

Zu Fragen und Problemen sind beide gerne bereit, Auskunft und Hilfestellung zu geben.

**Fachbereich Schulen, Generationen
und Soziales der Kreisstadt Euskirchen**

Viele Menschen, insbesondere die älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger, scheuen oft den Gang zum Sozialamt. Dabei bietet das Sozialgesetzbuch XII – Sozialhilfe – eine Vielzahl finanzieller Hilfen und Unterstützungen, auf die Sie bei Vorliegen der Voraussetzungen einen Rechtsanspruch haben. Die Erläuterungen einiger Hilfen finden Sie in Kapitel 4, „Finanzielle Hilfen“. Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich an den Fachbereich 6 – Schulen, Generationen und Soziales der Kreisstadt Euskirchen. Die Adresse:

Kreisstadt Euskirchen

Kölner Str. 75, 53879 Euskirchen
Tel.: 02251/14-0 · Fax: 02251/14248



WohlfühlenPLUS
... Ihre qualifizierte Tagespflege in Euskirchen.

Alternde Menschen sind wie Museen:
Nicht auf die Fassade kommt es an,
sondern auf die Schätze im Innern.

Jeanne Moreau (1752/26)

Wohlfühlen Plus Kirchwall 16a Telefon: 0 22 51 - 8 10 69 30 mail@wohlfuehlenplus.de
53879 Euskirchen Telefax: 0 22 51 - 8 10 69 31 www.wohlfuehlenplus.de

2. Wohlfahrtsverbände und Selbsthilfegruppen

Wohlfahrtsverbände in Euskirchen

Die Wohlfahrtsverbände in Euskirchen verfügen über ein vielfältiges Beratungs- und Hilfsangebot. Nähere Informationen erhalten Sie direkt bei den Wohlfahrtsverbänden.

Arbeiterwohlfahrt – Ortsverein Euskirchen

Rathausstr. 3, 53879 Euskirchen
Tel.: 02251/53523
Email: awo_ov_euskirchen@hotmail.de
Internet: www.awo-rheinerff.de
Kontakt: Herr Gymnich, Tel.: 02251/55289

Caritasverband für das Kreisdekanat Euskirchen e.V.

Wilhelmstr. 52, 53879 Euskirchen
Tel.: 02251/7000-0 · Fax: 02251/7000-66
Email: cug@caritas-eu.de
Internet: www.caritas-eu.de
Kontakt: Herr Schneider, Tel.: 02251/7000-25

Der Paritätische – Kreisgruppe Euskirchen

Am Schwalbenberg 3, 53879 Euskirchen
Telefon: 02251/702580 · Fax: 02251/7025829
Email: euskirchen@paritaet-nrw.org
Internet: www.euskirchen.paritaet-nrw.org
Kontakt: Frau D´moch-Schweren, Tel.: 02234/18570

Deutsches Rotes Kreuz – Kreisverband Euskirchen

Jüllicher Ring 32 b, 53879 Euskirchen
Tel.: 02251/7911-0 · Fax: 02251/7911-5
Email: info@drk-eu.de
Internet: www.drk-eu.de
Kontakt: Herr Heinen, Tel.: 02251/7911-13

Diakonisches Werk Euskirchen

Kaplan-Kellermann-Str. 12, 53879 Euskirchen
Tel.: 02251/9290-0 · Fax: 02251/9290-20
Email: info@diakonie-eu.de
Internet: www.diakonie-eu.de
Kontakt: Herr Steinberger, Tel.: 02251/9290-0

Selbsthilfegruppen

In Euskirchen gibt es eine Vielzahl von Selbsthilfegruppen zu den unterschiedlichsten Krankheitsbildern, zu Behinderungen, zu Themen wie Alter, Sucht, Trennung, Familie und Einsamkeit. Die einzelnen Adressen können Sie bei den beiden unten genannten Adressen erfragen.



Der Paritätische – Kreisgruppe Euskirchen

Am Schwalbenberg 3, 53879 Euskirchen
Telefon: 02251/702580 · Fax: 02251/7025829
Email: euskirchen@paritaet-nrw.org
Internet: www.euskirchen.paritaet-nrw.org
Kontakt: Frau D´moch-Schweren, Tel.: 02234/18570

Kreis Euskirchen – Abt. Soziales Zentrales Informationsbüro Pflege (Z.I.P.)

Jüllicher Ring 32, 53879 Euskirchen
Tel.: 02251/15-521 und 15-927 · Fax: 02251/15-566
Email: sabine.haas@kreis-euskirchen.de und
inge.garbes@kreis-euskirchen.de
Internet: www.kreis-euskirchen.de/service/soziales/
infobuero.php und www.pflege.net
Kontakt: Frau Haas, Frau Garbes

3. Persönliche Hilfen und Beratung

Rentenberatung

Die Deutsche Rentenversicherung Rheinland nutzt die Räumlichkeiten der Kreisstadt Euskirchen, um Ihnen vor Ort die Möglichkeit anbieten zu können, sich in Rentenfragen beraten zu lassen. Die Rentenberatung erfolgt sowohl für die Versicherten der Arbeiterrentenversicherung als auch für die bei der Bundesversicherungsanstalt in Berlin versicherten Angestellten. Die Beratungen finden jeden Montag bei der Stadtverwaltung Euskirchen, Kölner Str. 75, in der Zeit von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr und von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr statt. Nachmittags nur nach Terminvereinbarung (02251/14-0).

Die Beratung umfasst folgende Leistungen:

- Überprüfung der Versicherungsunterlagen
- Aufnahme von Anträgen, ausgenommen Rentenanträge
- aktuelle Rentenberechnungen
- Beratungen über Teilrenten und individuellen Hinzuverdienst
- Beratungen über die Verschiebung der Altersgrenzen oder Abschlag bei der Rentenhöhe
- allgemeine Rentenberatung

Alle Beratungen sind kostenlos. Sämtliche Versicherungsunterlagen sind mitzubringen. Die Vorlage des Personalausweises ist erforderlich. Wer Auskünfte für andere Personen (z.B. Ehegatten) einholen will, muss zusätzlich eine schriftliche Einwilligungserklärung vorlegen.

Aufnahme von Rentenanträgen

Rente wird nur auf Antrag gezahlt. Rentenanträge oder Anträge auf Kontenklärung können Sie im Rathaus der Kreisstadt Euskirchen nach vorheriger telefonischer Terminabsprache stellen. Zuständig ist Frau Jansen, Zimmer 3, Kölner Straße 75, 53879 Euskirchen, Telefonnummer: 02251/14 295, Email: kjansen@euskirchen.de.

Polizeiliche Beratungsstelle

Für Seniorinnen und Senioren bietet die Polizeiliche Beratungsstelle ein spezielles Sicherheitsprogramm an. Menschen im Seniorenalter entwickeln allgemein eine steigende Kriminalitätsfurcht, obwohl sie statistisch gesehen nur selten Opfer einer Gewalttat werden. Jedoch sind Seniorinnen und Senioren bei ganz bestimmten Delikten wie Trickdiebstahl und Trickbetrug sowie Handtaschenraub stärker gefährdet als jüngere Menschen. Um seniorentypischen Straftaten vorzubeugen, führt die Polizei kostenlose Sicherheitskurse für Seniorinnen und Senioren bzw. für Menschen mit Behinderung durch. Durch sachgerechte Information werden Ängste abgebaut, die Wahrnehmung für tatsächliche Gefahren geschärft und die Handlungskompetenz verbessert. So wird das Sicherheitsgefühl gestärkt. Außerdem bietet die Polizeiliche Beratungsstelle kostenlose Beratung und kostenloses Informationsmaterial an.

Polizeiliche Beratungsstelle
– **Kriminalitätsvorbeugung/Opferschutz** –
Kölner Str. 76, 53879 Euskirchen

Technische Prävention/Einbruchschutz:
Kriminalhauptkommissar Kreuder
Tel.: 02251/799-540
Email: ingo.kreuder@polizei.nrw.de

Verhaltensprävention/Sicherheitskurse:
Kriminaloberkommissarin Vaas
Tel.: 02251/799-543
Email: adelheid.vaas@polizei.nrw.de

Opferschutz, Beratung und Hilfe für Opfer (Opfernetzwerk):
Kriminalhauptkommissar Dickopp
Tel.: 02251/799-542
Email: anton.dickopp@polizei.nrw.de

Hilfen nach dem Betreuungsgesetz

Durch das Betreuungsgesetz soll die Stellung behinderter und psychisch kranker Menschen im Rechtsverkehr, insbesondere ihr Selbstbestimmungsrecht, gestärkt werden. Kann ein Volljähriger seine Angelegenheiten ganz oder teilweise nicht mehr selber regeln, bestellt das Vormundschaftsgericht einen Betreuer sofern nicht eine Vorsorgevollmacht vorliegt (siehe Kap. 14). Die Betreuung stellt eine wichtige rechtliche Hilfe für die Betroffenen dar, setzt aber gleichzeitig vom Betreuten ein hohes Maß an Vertrauen voraus.

Es gibt in Euskirchen folgende Beratungsstellen:

Kreis Euskirchen – Betreuungsbehörde

Jülischer Ring 32, 53879 Euskirchen

Kontakt:

Herr Leonhard, Tel.: 02251/15632

Herr Dietrich, Tel.: 02251/15672

Amtsgericht Euskirchen

Betreuungsabteilung – Zimmer 205

Kölner Str. 40, 53879 Euskirchen

Tel.: 02251/951-1205 und 02251/951-1282

Weitere Informationen und Vordrucke finden Sie auf der Internetseite des Amtsgerichts – www.ag-euskirchen.nrw.de – unter der Rubrik Aufgaben/Betreuungs- und Vormundschaftssachen.

Betreuungsverein des Caritasverbandes für das Kreisdekanat Euskirchen e. V.

Kommerner Str. 21, 53879 Euskirchen

Tel.: 02251/9418-12, -13 und -14

Email: claudia.klein@caritas-eu.de

Die Verbraucherzentrale NRW

Die Verbraucherzentrale NRW in Euskirchen hat die Aufgabe, die Bürgerinnen und Bürger der Kreisstadt Euskirchen zu allen Fragen des privaten Konsums zu informieren, zu beraten und zu unterstützen, anbieterneutral, unabhängig und kompetent. Die Themen:

■ Vorkaufsberatung

Planen Sie Neuanschaffungen? Bei der Verbraucherzentrale NRW finden Sie Übersichten über das Marktangebot, Qualitäten, Preise und Umweltverträglichkeiten von Produkten und Dienstleistungen.

■ Rechtsberatung und -vertretung

Haben Sie Probleme mit einem Händler oder Handwerker? Haben Sie vorschnell einen Vertrag unterschrieben, den Sie wieder loswerden wollen? Die Verbraucherzentrale hilft Ihnen bei der Durchsetzung Ihrer Rechtsansprüche.

■ Mietrechtsberatung

Haben Sie Ärger mit dem Vermieter, zum Beispiel wegen einer Mieterhöhung? Gibt es Unstimmigkeiten mit dem Hauseigentümer bei Heizkostenabrechnungen oder Modernisierungsmaßnahmen? Dann erhalten Sie Informationen und Beratung in der Mietrechtsberatung.

■ Versicherungsberatung

Wollen Sie wissen, welche Versicherungsverträge einen sinnvollen Schutz bieten und nicht zu teuer sind? Die Verbraucherzentrale NRW berät Sie nach Terminabsprache gerne persönlich.

■ Energieberatung

Hier gibt es Tipps zum Energie- und Geldsparen im Haushalt, Wissenswertes zu Haushaltsgeräten, Heizungsanlagen, Wärmedämmung, Heizkostenabrechnung etc.

■ Beratung bei Geld- und Kreditproblemen

Hierzu gehört die Hilfe zum besseren Auskommen mit dem Einkommen, aber auch bei Problemen mit dem Kreditvertrag und der Ratenzahlung.

■ Beratung zu Rundfunkgebühren

Ob Gebührenpflicht, Anzeigepflicht oder Befreiung, Sie erhalten rechtliche Beratung und Unterstützung im Umgang mit den Formularen der GEZ etc.

Öffnungs- und Beratungszeiten:

Mo/Di/Do 9.00-13.00 Uhr, Di und Do 14.00-18.00 Uhr,
Fr 9.00-13.00 Uhr

Verbraucherzentrale NRW – Beratungsstelle Euskirchen

Wilhelmstr. 37, 53879 Euskirchen
Tel.: 02251/52395 · Fax: 0 22 51/4082
Internet: www.vz-nrw.de

Euskirchener Tafel

Die Euskirchener Tafel bietet Lebensmittelabgabe an Bedürftige gegen Vorlage des Ausweises und Einkommensnachweises (SGB II-, SGB XII- oder Rentenbescheid).

Kostenbeitrag: Einzelperson 0,50 Euro, Familien 1,00 Euro
Ausgabezeiten: Dienstag und Donnerstag ab 13.30 Uhr

Euskirchener Tafel e. V.

Roitzheimer Straße 32, 53879 Euskirchen
Tel.: 02251/80125 · Fax: 02251/63375
Internet: www.euskirchener-tafel.de
Kontakt: Frau Görden

Mieterverein

Der Mieterverein hilft Ihnen weiter bei sämtlichen Fragen und Problemen, die z. B. Mietverträge, Wohnungskündigung etc. betreffen. Erkundigen Sie sich beim

Mieterverein Köln, Zweigstelle Euskirchen

Oststr. 13, 53879 Euskirchen
Tel.: 02251/782626
Sprechzeiten: Mo 9.00-17.30 Uhr, Mi 9.00-16.30 Uhr
Telefonische Sprechstunde: Mo 11.00-12.00 Uhr.

Opfernetzwerk

Das Opfernetzwerk ist ein Dachverband der hilfeleistenden und beratenden Stellen, an die Opfer von Straftaten, Verkehrsunfällen und sonstigen Unglücksfällen vermittelt werden.

Opfer-Netzwerk Kreis Euskirchen

Tel.: 0700/6733 7783
Internet: www.opfer-netzwerk.de



4. Finanzielle Hilfen

Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

- Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII)
- Hilfen zur Gesundheit (5. Kapitel SGB XII)
- Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (6. Kapitel SGB XII)
- Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)
- Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (8. Kapitel SGB XII)
- Hilfe in anderen Lebenslagen (9. Kapitel SGB XII)

sowie die jeweils gebotene Beratung und Unterstützung.

Durch die Gewährung von Hilfe zum Lebensunterhalt oder der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung werden die Grundbedürfnisse des täglichen Lebens sichergestellt. Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung werden den Personen erbracht, welche das 65. Lebensjahr vollendet haben oder das 18. Lebensjahr vollendet haben und dauerhaft voll erwerbsgemindert sind, sofern diese ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln, vor allem aus ihrem Einkommen und Vermögen, beschaffen können. Bei der Berechnung der Hilfe zum Lebensunterhalt und der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung wird der individuelle Bedarf dem vorhandenen Einkommen gegenübergestellt.

Zum Bedarf gehören zum Beispiel:

- pauschaler Regelsatz zur Bestreitung des Lebensunterhaltes
- angemessene Unterkunfts- und Heizkosten
- ggf. Mehrbedarfzuschläge wegen Alters, Erwerbsunfähigkeit, Schwangerschaft, Alleinerziehung, kostenaufwendiger Ernährung und für behinderte Menschen

- angemessene Beiträge zur freiwilligen oder privaten Kranken- und Pflegeversicherung

Der ungedeckte Bedarf wäre dann die zu gewährende Sozialhilfe. Hilfen nach dem 5. bis 9. Kapitel des SGB XII (Hilfen zur Gesundheit, Eingliederungshilfe für behinderte Menschen, Hilfe zur Pflege, etc.) werden während der Dauer des entsprechenden Bedarfes erbracht, wenn das monatliche Einkommen eine im Einzelfall zu errechnende Einkommensgrenze nicht übersteigt.

Wenn Sie Fragen haben, dann wenden Sie sich bitte an die

**Kreisstadt Euskirchen – Fachbereich 6 –
Schulen, Generationen und Soziales**

Kölner Str. 75, 53879 Euskirchen

Tel.: 02251/14-245, 14-247, 14-465 Fax: 02251/14-248

Rundfunk- und Fernsehgebühren

Rundfunk und Fernsehen stellen insbesondere für ältere Menschen, deren gesellschaftliches Leben durch Krankheit oder Pflegebedürftigkeit eingeschränkt ist, eine wichtige Informationsquelle dar. Wenn Sie unter einen der nachfolgend aufgeführten Personenkreise fallen, können Sie von der Rundfunk- und Fernsehgebührenpflicht befreit werden, sofern im Einzelfall alle übrigen Voraussetzungen gegeben sind:

- Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Dritten Kapitel SGB XII
- Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Viertes Kapitel SGB XII)
- Empfänger von Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld nach dem SGB II, Empfänger von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
- Sonderfürsorgeberechtigte im Sinne des § 27 Bundesversorgungsgesetzes

- blinde oder nicht vorübergehend wesentlich sehbehinderte Menschen und hörgeschädigte Menschen
 - behinderte Menschen mit einem Grad der Behinderung (GdB) von mindestens 80 % und Kennzeichen Rundfunk und Fernsehen (RF)
 - Empfänger von Hilfe zur Pflege nach dem Siebten Kapitel des SGB XII
 - Empfänger von Pflegezulagen nach § 267 Abs. 1 des Lastenausgleichsgesetzes
- u.a.

Die Anträge auf Befreiung von der Rundfunkgebührenpflicht können Sie im Bürgerbüro der Kreisstadt Euskirchen, Baumstr. 2, 53879 Euskirchen erhalten. Zuständig für die Befreiung ist die Gebühreneinzugszentrale (GEZ).

Vergünstigungen beim Telefon

Wenn Sie bereits Anspruch auf Rundfunk- und Fernsehgebührenbefreiung haben, dann ist eine Ermäßigung der Telefongebühren bei der Deutschen Telekom möglich.

Legen Sie den Bewilligungsbescheid der GEZ bei der Deutschen Telekom, Neustraße, 53879 Euskirchen vor. Dort erhalten Sie nähere Informationen.

Euskirchen-Pass

Schwimmen im Waldfreibad, Weiterbildungsangebote der VHS, des Hauses der Familie und der Familienbildungsstätte, des DHBs Netzwerk Haushalt, das Seniorenkino, die Musikschule, die Stadtbibliothek, das Stadtmuseum und anderes mehr – der Euskirchen-Pass hält für Sie viele Vorteile bereit.

Als Inhaber/in erhalten Sie Angebote aus Kultur, Freizeit und Bildung zu vergünstigten Konditionen.

Wer kann den Euskirchen-Pass nutzen?

Anspruch auf den Euskirchen-Pass haben folgende Euskirchener Bürgerinnen und Bürger:

- Empfänger von Leistungen nach dem SGB II (Hartz IV)
- Empfänger von Leistungen nach dem SGB XII (Sozialhilfe)
- Personen, die eine bestimmte Einkommensgrenze nicht überschreiten.

Der Euskirchen-Pass ist ein Jahr gültig, die Gültigkeit kann gegebenenfalls verlängert werden. Die Berechtigten erhalten den Euskirchen-Pass kostenlos auf Antrag. Der Antrag ist beim Bürgerbüro der Kreisstadt Euskirchen, Baumstr. 2, 53879 Euskirchen, zu stellen. Entsprechende Bewilligungsbescheide, Einkommensnachweise, Nachweise über die Kosten der Unterkunft und Ihr Ausweis/Pass sind vorzulegen. Außerdem ist ein aktuelles Passbild erforderlich.

Wohngeld

Wohngeld ist ein staatlicher Zuschuss zu den Aufwendungen für Wohnraum. Als Mieter können Sie einen Mietzuschuss und als Bewohner einer Eigentumswohnung oder eines Eigenheims einen Lastenzuschuss erhalten, wenn Sie bestimmte Einkommensgrenzen nicht überschreiten und nicht vom Wohngeld ausgeschlossen sind, z.B. als Empfänger von Leistungen nach dem SGB XII. Auch Altenheimbewohner/-innen sind berechtigt, Wohngeld zu beantragen.

Erkundigen Sie sich bei der Wohngeldstelle der Kreisstadt Euskirchen, Kölner Str.75, Zimmer 9 und 11, Telefon 02251/14-422 und 14-431.

Beratungshilfe

Sie sind in einer Angelegenheit auf rechtliche Beratung durch einen Rechtsanwalt angewiesen, verfügen aber nur über ein geringes Einkommen. In diesem Fall haben Sie die Möglichkeit Beratungshilfe zu beantragen. Beratungshilfe wird gewährt, wenn Sie aufgrund Ihrer persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse die Mittel für einen Rechtsanwalt nicht aufbringen können und auch keine andere zumutbare Möglichkeit auf Hilfe haben. Einen Antrag auf Beratungshilfe können Sie beim Amtsgericht oder unmittelbar bei einem Rechtsanwalt Ihrer Wahl stellen. Vordrucke für den Antrag auf Beratungshilfe sind beim Amtsgericht Euskirchen erhältlich und stehen auf der Internetseite www.justiz.nrw.de (unter der Rubrik Bürgerservice – Formulare/Merkblätter) zum Download bereit.

Amtsgericht Euskirchen – Rechtsantragstelle

Kölner Str. 40, 53879 Euskirchen

Tel.: 02251/951-1418

Internet: www.ag-euskirchen.nrw.de (Rubrik Aufgeben/Rechtsantragsstelle und Beratungshilfe)

Prozesskostenhilfe

Sie führen einen Rechtsstreit vor Gericht, sind aber nicht in der Lage, die Kosten zu tragen. Dann haben Sie die Möglichkeit, Prozesskostenhilfe zu beantragen. Ein Anspruch auf Prozesskostenhilfe besteht, wenn Sie nach Ihren persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnissen die Kosten der Prozessführung nicht, nur zum Teil oder nur in Raten aufbringen können und die beabsichtigte Rechtsverfolgung oder -verteidigung hinreichend Aussicht auf Erfolg bietet. Die Prozesskostenhilfe umfasst nicht die Anwaltskosten der Gegenpartei. Einen Antrag auf Prozesskostenhilfe können Sie bei dem Amtsgericht stellen, das für die Klagesache zuständig ist. Dem Antrag sind eine Erklärung über die persönlichen und wirtschaftli-

chen Verhältnisse (Familienverhältnisse, Beruf, Vermögen, Einkommen und Lasten) sowie entsprechende Belege beizufügen. Verbindliche Vordrucke für die Erklärung erhalten Sie beim Amtsgericht und auf der Internetseite www.justiz.nrw.de (unter der Rubrik Bürgerservice – Formulare/Merkblätter).

Amtsgericht Euskirchen

Kölner Str. 40, 53879 Euskirchen

Tel.: 02251/951-0

Internet: www.ag-euskirchen.nrw.de

ETL | Heck & Kollegen GmbH

Steuerberatung in Euskirchen

Muss ich jetzt Steuern zahlen?

Wir klären das!

Durch das Alterseinkünftegesetz wurde der steuerfreie Anteil der Renten drastisch reduziert. Viele Senioren müssen jetzt eine Steuererklärung abgeben.

Wir haben uns u. a. auch auf Steuer- und Rechtsberatung für Senioren spezialisiert. Wir bieten einen **SteuerCHECK speziell für Senioren** an. Und so einfach geht das:

- **unverbindliche, leicht verständliche Erstberatung**
- **sofortige Klärung der Notwendigkeit der Abgabe einer Steuererklärung und Berechnung der Steuerbelastung**
- **übersichtliche Kosten**

In Kooperation mit unseren Rechtsanwälten beraten wir Sie natürlich auch in Fragen des Erbrechts oder einer Patientenverfügung.

ETL Heck & Kollegen GmbH Steuerberatungsgesellschaft

Ansprechpartner: Claudia Katharina Heck,
Steuerberaterin und Dipl.-Kfm. Reiner Löbbers,
Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Rechtsbeistand

Annaturmstr. 25–27 | 53879 Euskirchen

Telefon: (02251) 50 63 02-0

Fax: (02251) 50 63 02-10

ehk-euskirchen@etl.de

www.etl.de/ehk-euskirchen

*Wir sind
freundlicher!*



Schwerbehindertenausweis

Wer durch gesundheitliche Schäden dauerhaft beeinträchtigt ist, hat die Möglichkeit einen Schwerbehindertenausweis zu beantragen. Der Ausweis wird ausgestellt, wenn der Grad der Behinderung mindestens 50 Prozent beträgt und Angaben über die Eigenschaft als Behinderter, den Grad der Behinderung sowie weitere gesundheitliche Merkmale enthält. Der Ausweis räumt Schwerbehinderten eine Reihe von Vergünstigungen ein, wie z. B. die unentgeltliche bzw. verbilligte Beförderung im Personennahverkehr, steuerrechtliche Vergünstigungen, höheres Wohngeld etc. Beantragen können Sie den Schwerbehindertenausweis beim

Kreis Euskirchen – Abt. 50 Soziales

Jülischer Ring 32, 53879 Euskirchen

Tel.: 02251/15-902 · Fax: 02251/15-566

Die Verlängerung der Schwerbehindertenausweise kann weiterhin beim Bürgerbüro der Kreisstadt Euskirchen erfolgen.

Kriegsopferfürsorge

Kriegsbeschädigte und deren Hinterbliebene sowie Opfer von Gewalt können Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz (BVG) beantragen.

Die Leistungen sind als Ausgleich für die Folgen der Schädigung oder die erlittenen Verluste gedacht.

Landschaftsverband Rheinland

Hauptfürsorgestelle, 50663 Köln

Tel.: 0221/809-4249

Email: kriegsopferfuerfursorge@lvr.de

Friedhofs- und Bestattungsgebühren

Die Friedhofs- und Bestattungsgebühren werden einen Monat nach Zustellung des Heranziehungsbescheides fällig.

Gemäß § 4 der Friedhofsgebührensatzung vom 19.12.2003 in der zurzeit geltenden Fassung können diese Gebühren ganz oder teilweise gestundet werden, wenn ihre Erhebung im Hinblick auf die besonderen Umstände des Einzelfalls oder mit Rücksicht auf die wirtschaftlichen Verhältnisse des Gebührenpflichtigen eine nicht zumutbare Härte bedeuten würde. Sollte der gebührenpflichtige Nutzungsberechtigte aus wirtschaftlichen Gründen zur rechtzeitigen Zahlung nicht imstande sein, so kann auf Antrag eine Stundung bewilligt werden. Zur Vermeidung von Säumniszuschlägen wird empfohlen, diesen Antrag vor Eintritt der Fälligkeit zu stellen.

Nach den Stundungsrichtlinien können dann Beträge längstens für die Dauer von drei Jahren ab ursprünglicher Fälligkeit gestundet werden. Dabei sind gleichbleibende monatliche Raten zu leisten.

Bei der Stundung fallen ab ursprünglicher Fälligkeit Zinsen in Höhe von 0,5 % pro Monat – gerechnet jeweils von der Restschuld – an.

Kreisstadt Euskirchen

Kölner Str. 75, 53879 Euskirchen

Frau Bartscherer, Tel. 02251/14-354

Email: abartscherer@euskirchen.de

Frau Sorgatz, Tel.: 02251/14-495

Email: bsorgatz@euskirchen.de

5. Pflege

Das Zentrale Informationsbüro Pflege – Z.I.P.

Das Z.I.P ist die trägerunabhängige Pflegeberatungsstelle des Kreises Euskirchen, in der Sie kostenlos und neutral über die Pflege-, Beratungs- und Freizeitangebote im Kreisgebiet informiert und beraten werden.

Wenn Sie z. B. folgende Fragen haben:

- Wer bietet Essen auf Rädern an?
- Welcher ambulante Pflegedienst kommt für mich infrage?
- Wer pflegt meine Mutter, wenn ich Urlaub machen möchte oder aus anderen Gründen verhindert bin?
- Wo finde ich einen freien Heimplatz?
- Wie kann ich die Finanzierung des Heimplatzes sicherstellen?
- Wer bietet Service-Wohnen an?
- Welche Leistungen aus der Pflegeversicherung kann ich in Anspruch nehmen?
- Wer hilft mir bei der Antragstellung?

dann rufen Sie an oder kommen persönlich zu einem Beratungsgespräch vorbei.

Gemeinsam mit Betroffenen und Angehörigen wird der individuelle Hilfebedarf geklärt und Lösungsmöglichkeiten werden aufgezeigt. Auf Wunsch kann die Beratung auch aufsuchend bei Ihnen zu Hause stattfinden.

Kreis Euskirchen – Abt. Soziales Zentrales Informationsbüro Pflege (Z.I.P.)

Jülicher Ring 32, 53879 Euskirchen
Tel.: 02251/15-521 und 15-927 · Fax: 02251/15-566
Email: sabine.haas@kreis-euskirchen.de und
inge.garbes@kreis-euskirchen.de.

Internet: www.kreis-euskirchen.de/service/soziales/infobuero.php und www.pflege.net

Kontakt: Frau Haas und Frau Garbes, Zimmer C 115 a

Servicezeiten:

Mo-Do 8.30-15.30 Uhr, Fr 8.30-12.30 Uhr,
weitere Termine nach Vereinbarung

Pflegestützpunkte im Kreis Euskirchen

Seit 01.01.2010 hat der Kreis Euskirchen gemeinsam mit der AOK Rheinland/Hamburg Regionaldirektion Kreis Euskirchen an drei Standorten im Kreis Euskirchen Pflegestützpunkte eingerichtet. In den Pflegestützpunkten werden Ratsuchende telefonisch, persönlich und auf Wunsch auch zu Hause durch MitarbeiterInnen des Zentralen Informationsbüros Pflege des Kreises Euskirchen sowie der AOK Rheinland/Hamburg Regionaldirektion Kreis Euskirchen kostenlos und neutral beraten.

Die Pflegestützpunkte in der Kreisstadt Euskirchen befinden sich:

in der Kreisverwaltung Euskirchen

Abt. Soziales – Zentrales Informationsbüro Pflege

Jülicher Ring 32, 53879 Euskirchen
Tel.: 02251/15-521 und 15-927 · Fax: 02251/15-566
E-Mail: pflegestuetspunkt@kreis-euskirchen.de

im Haus der AOK Rheinland/Hamburg Regionaldirektion Kreis Euskirchen

Kaplan-Kellermann-Str. 2-6, 53879 Euskirchen
Tel.: 02251/703-117 und 703-209 · Fax: 02251/703-119
E-Mail: pflegestuetspunkt-euskirchen@rh.aok.de
Öffnungszeiten: Mo-Do 8:30-15:30 Uhr, Fr 8:30-12:30 Uhr

Darüber hinaus werden Beratungen nach persönlicher Absprache angeboten.

5.1 Leistungen bei teil- und vollstationärer Pflege

Ansprüche bei Tages- und Nachtpflege (§ 41 SGB XI)

Voraussetzung für den Anspruch auf teilstationäre Pflege ist, dass die häusliche Pflege nicht in ausreichendem Umfang sichergestellt werden kann. Die teilstationäre Pflege umfasst auch die notwendige Beförderung des Pflegebedürftigen von der Wohnung zur Einrichtung der Tages- oder Nachtpflege und zurück.

Die Pflegekasse übernimmt bei der teilstationären Pflege monatlich Aufwendungen für Pflegebedürftige der

■ Pflegestufe I	im Wert bis zu	440,00 €
■ Pflegestufe II	im Wert bis zu	1.040,00 €
■ Pflegestufe III	im Wert bis zu	1.510,00 €

Im Jahr 2012 werden die Leistungen für Tages- und Nachtpflege erhöht.



Kurzzeitpflege (§ 42 SGB XI)

Unter Kurzzeitpflege versteht man die zeitlich befristete Unterbringung eines Pflegebedürftigen, der ansonsten zu Hause gepflegt wird, in einer vollstationären Pflegeeinrichtung.

Anspruchsberechtigt sind Pflegebedürftige, deren häusliche Pflege zeitweise nicht erbracht werden kann und bei denen Tages- und Nachtpflege nicht ausreichen. Dies gilt für eine Übergangszeit im Anschluss an einen Krankenhausaufenthalt des Pflegebedürftigen oder dann, wenn die Pflegeperson, z. B. durch Krankheit oder Urlaub, verhindert ist.

Im Kreis Euskirchen haben Sie die Wahl zwischen 4 solitären Kurzzeitpflegeeinrichtungen und 17 Alten- und Pflegeheimen mit eingestreuten Kurzzeitpflegeplätzen. Eingestreute Kurzzeitpflege bedeutet, dass ein Pflegeheim seine vollstationären Heimplätze, wenn diese nicht belegt sind, für Kurzzeitpflege zur Verfügung stellen kann; bei solitärer Kurzzeitpflege hält die Einrichtung eine festgelegte Platzzahl ausschließlich für Kurzzeitpflegepatienten vor.

Der Anspruch auf Kurzzeitpflege ist auf vier Wochen im Kalenderjahr beschränkt. Bei Vorliegen einer Pflegestufe erhält man von der zuständigen Pflegekasse einen Zuschuss zu den Pflegekosten bis zu einem Gesamtbetrag von 1.510,00 Euro. Im Jahr 2012 werden die Leistungen für die Kurzzeitpflege erhöht.

Sollten die Leistungen der Pflegeversicherung und die Eigenmittel (Einkommen und Vermögen des Pflegebedürftigen und seines Ehepartners) zur Finanzierung der Kurzzeitpflege nicht ausreichen, besteht die Möglichkeit, einen Antrag auf Sozialhilfe zu stellen.

Eine Übersicht über alle Kurzzeitpflegeplätze im Kreis Euskirchen erhalten Sie im Zentralen Informationsbüro Pflege (Z.I.P.), Telefon 02251/15-521 und 15-927.

Vollstationäre Pflege (§ 43 SGB XI)

Pflegebedürftige haben Anspruch auf Pflege in vollstationären Einrichtungen, wenn häusliche oder teilstationäre Pflege nicht möglich ist oder wegen der Besonderheit des Einzelfalles nicht in Betracht kommt.

Die Pflegekasse übernimmt monatlich für Pflegebedürftige der

- Pflegestufe I Aufwendungen in Höhe von 1.023,00 €
- Pflegestufe II Aufwendungen in Höhe von 1.279,00 €
- Pflegestufe III Aufwendungen in Höhe von 1.510,00 €

Für Pflegebedürftige, die als Härtefall anerkannt sind, übernimmt die Pflegekasse Aufwendungen in Höhe von 1.825,00 Euro monatlich. Im Jahr 2012 werden die Leistungen für vollstationäre Pflege bei Vorliegen der Pflegestufe III und bei Vorliegen eines Härtefalles erhöht.

5.2 Pflegehilfsmittel und technische Hilfen (§ 40 SGB XI)

Jeder Pflegebedürftige hat Anspruch auf Versorgung mit Pflegehilfsmitteln, die zur Erleichterung der Pflege oder zur Linderung der Beschwerden beitragen oder ihm eine selbstständigere Lebensführung ermöglichen, soweit die Hilfsmittel nicht von der Krankenkasse oder von anderen Leistungsträgern bezuschusst werden. Pflegekassen können zudem finanzielle Zuschüsse bis zu 2.557,00 Euro für Maßnahmen zur Verbesserung des individuellen Wohnumfeldes des Pflegebedürftigen gewähren, z. B. für technische Hilfen im Haushalt, wenn dadurch häusliche Pflege ermöglicht, erheblich erleichtert oder eine möglichst selbstständige Lebensführung des Pflegebedürftigen wiederhergestellt wird. Bei Fragen zu den Leistungen der Pflegeversicherung wenden Sie sich bitte an Ihre zuständige Pflege-/Krankenkasse. Dort wird man Ihnen weiterhelfen.

Lebensqualität bewahren



Pflegewohnbereiche

- 140 vollstationäre Pflegeplätze, davon
- 10 eingestreute Kurzzeitpflegeplätze
- 90 Einzel-, 25 Doppelzimmer
- große Wohn- und Esszimmer
- Therapieräume
- Pflegebäder

Gemeinschaftseinrichtungen

- Rezeption
- Verwaltung
- Friseur und Fußpflege
- Restaurant, Cafe
- Terrasse und Grünanlage
- Zahnarzt
- Tagungs- & Schulungsräume

Dienstleistungen

- Wäschedienst
- Hausmeisterdienst
- Begleitung
- Postservice
- Apothekenservice
- Ticket- und Fahrkartenservice
- Einkaufsdienste
- zusätzliche Betreuungsdienste
- Organisation privater Feierlichkeiten
- Gruppenaktivitäten
- Teilnahme an externen Veranstaltungen

Seniorenzentrum
Haus Veybach

Emil-Fischer-Straße 18-20
D-53879 Euskirchen
Telefon: 02251/952-0
Faxnummer: 02251/952-199

info@senator-senioren.de
www.senator-senioren.de



Bergerstraße 52
53879 Euskirchen

Tel.: 0 22 51 - 7 74 74 20

Fax: 0 22 51 - 7 74 75 81

Mobil: 0177 - 3 79 55 92

mail@lichtblick-eu.de

www.lichtblick-eu.de

...denn der Patient bleibt Mensch.



www.ic-konzept.de



Wir, das Team der mobilen Pflege Lichtblick Euskirchen, stützen uns auf jahrelange Erfahrung in den Bereichen Kranken- und Altenpflege sowie im mobilen Dienst. „Der Patient bleibt Mensch“ ist für uns nicht nur Leitsatz, sondern hat erste Priorität.

Unsere Leistungen für Sie sind unter anderem:

- ▶ Pflege zu Hause (SGB XI)
- ▶ Behandlungspflege (SGB V)
- ▶ Pflegeberatung
- ▶ Pflegegutachten
- ▶ Verhinderungspflege
- ▶ Betreuung
- ▶ Fußpflege
- ▶ Hausnotrufvermittlung

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite oder rufen Sie uns an und vereinbaren einen unverbindlichen Informationsbesuch. Wir beraten Sie gerne!

www.lichtblick-eu.de

6. Unterstützungen für zu Hause

Mobiler Sozialer Dienst (MSD)

Mit zunehmendem Alter fällt vielen älteren und kranken Menschen die Erledigung alltäglicher Arbeiten im Haushalt schwer. In solchen Fällen bieten mobile soziale Dienste (MSD) Entlastung und ermöglichen so den Verbleib in der eigenen Wohnung.

Alle Wohlfahrtsverbände im Kreis Euskirchen, einige private ambulante Pflegedienste und sonstige selbstständige Privatanbieter haben mobile soziale Dienste im Angebot.

Folgende Aufgabenbereiche deckt der MSD ab:

- Hilfe bei der Körperpflege (nicht bei Diakonie)
- Begleitung bei Arztbesuchen, Veranstaltungen u. a.
- Hilfe bei der Haushaltsführung
- Hilfe bei allen anfallenden Hausarbeiten
- Hilfe bei Boten- und Behördengängen
- Geburtstagservice (z. B. bei Diakonie)

Eine kostenlose Übersicht der Anbieter erhalten Sie im Zentralen Informationsbüro Pflege (Z.I.P.) des Kreises Euskirchen, Telefon 02251/15-521 und 15-927.

Ambulante Pflegedienste

Ambulante Pflegedienste sind Einrichtungen, die Pflegebedürftige in ihrer Wohnung durch ausgebildete Fachkräfte pflegen und hauswirtschaftlich versorgen. Ziel der ambulanten Pflege ist es, dem Pflegebedürftigen den Verbleib in seinem gewohnten Wohn- und sozialen Umfeld zu ermöglichen und eine Heimaufnahme möglichst lange hinauszuzögern.

Es gibt sowohl ambulante Pflegedienste in privater Trägerschaft als auch in Trägerschaft der Wohlfahrtsverbände (Pflegestationen).

Zu deren Aufgaben gehören z. B.:

- Grundpflege: Hilfe beim Waschen, Baden, Anziehen
- Behandlungspflege: Spritzen setzen, Verbände wechseln
- häusliche Pflegehilfe
- Familienpflege
- sozialpsychiatrische Pflege
- individuelle Schwerstbehindertentherapie
- mobile soziale Dienste.

Bei Vorliegen von Pflegebedürftigkeit mindestens nach Pflegestufe I haben Sie bei häuslicher Pflege durch einen ambulanten Pflegedienst Anspruch auf Sachleistungen oder Kombinationsleistungen aus der Pflegeversicherung.

Eine Übersicht der Pflegestationen und privaten ambulanten Pflegedienste mit ihren Angeboten erhalten Sie auch im Zentralen Informationsbüro Pflege (Z.I.P.) des Kreises Euskirchen, Tel.: 02251/15-521 und 15-927.

Kurse für pflegende Angehörige

Zur Unterstützung pflegender Angehöriger bieten die AOK Rheinland, die Barmer Pflegekasse sowie die Pflegestationen der Wohlfahrtsverbände häusliche Pflegekurse an. Beachten Sie dazu die Veröffentlichungen in den regionalen Medien.

Tagespflege

Die Tagespflege kommt für ältere pflegebedürftige Menschen in Betracht, deren Pflege und Betreuung tagsüber nicht ausreichend sichergestellt werden kann. Ziel der Tagespflege ist es, pflegende Angehörige zu entlasten und Pflegebedürftigen den Verbleib in der eigenen Wohnung zu ermöglichen. Tagespflege kann an einzelnen oder allen Wochentagen in Anspruch genommen werden, mit Ausnahme der Wochenenden. So haben pflegende Angehörige die

Möglichkeit, weiterhin tagsüber ihrem Beruf nachzugehen, Behördengänge zu erledigen oder sich einfach einmal selber etwas Gutes zu tun. Grundsätzlich beinhaltet die Tagespflege auch die Beförderung des Pflegebedürftigen zur Tagespflegeeinrichtung und zurück.



© Gerd Altmann-Geralt/pixelio.de

Morgens werden die Seniorinnen und Senioren zu Hause vom Fahrdienst der Tagespflegeeinrichtung abgeholt, zur Tagespflegeeinrichtung gefahren und spät nachmittags bis abends wieder nach Hause zurückgebracht. Je nachdem, wie weit der Wohnort von der Einrichtung entfernt liegt, ist es ratsam, sich wegen der Beförderung beim jeweiligen Anbieter genau zu erkundigen. Tags-

über werden die Seniorinnen und Senioren vollständig gepflegt und versorgt und durch entsprechende medizinisch-therapeutische und pflegerische Angebote gezielt gefördert. Dabei setzt die Tagespflege jedoch noch eine gewisse Mobilität voraus und ist nicht für bettlägerige Seniorinnen und Senioren geeignet.

Die Pflegekasse übernimmt bei der Tagespflege monatliche Aufwendungen für Pflegebedürftige der

■ Pflegestufe I	im Wert bis zu	440,00 €
■ Pflegestufe II	im Wert bis zu	1.040,00 €
■ Pflegestufe III	im Wert bis zu	1.510,00 €

Die Leistungen für Tages- und Nachtpflege werden im Jahr 2012 erhöht. Pflegebedürftige können Tagespflege, Pflegegeld und Pflegesachleistungen miteinander kombinieren, nähere Auskünfte dazu erteilen ihre Pflegeversicherung und die Tagespflegeeinrichtungen.

Tagespflegeeinrichtungen in der Kreisstadt Euskirchen

Tagespflege für Senioren,

Kapellenstraße 14, 53879 Euskirchen

Träger: Caritasverband f. d. Kreisdekanat Euskirchen e. V.

Tel.: 02251/781156

Tagespflege „wohlfuehlen plus“

Kirchwall 16 a, 53879 Euskirchen

Träger: Frau Robbel

Tel.: 02251/8106930

Kurzzeitpflege

Unter Kurzzeitpflege versteht man die zeitlich befristete Unterbringung eines Pflegebedürftigen, der ansonsten zu Hause gepflegt wird, in einer vollstationären Pflegeeinrichtung, z. B. wenn die Pflegeperson, durch Krankheit oder Urlaub, verhindert ist (siehe Kap. 5.1).

Das Haus-Notruf-System

Das Haus-Notruf-System bietet insbesondere alleinstehenden, älteren Menschen, Kranken oder Menschen mit Behinderung ein Gefühl der Sicherheit. In Notsituationen sind Sie nicht auf sich allein gestellt, sondern können dank der Technik jederzeit Hilfe herbeirufen. So wird der Verbleib in der eigenen Wohnung gewährleistet, und ein Heimaufenthalt kann vermieden oder zumindest hinausgezögert werden.

Das Haus-Notruf-System besteht aus einem Grundgerät, das an Ihr Telefon angeschlossen wird, und einem transportablen Funkfinger, den Sie immer mit sich führen. Der Funkfinger kann z. B. um den Hals oder am Handgelenk getragen werden. Tritt ein Notfall ein, z. B. Sie sind schwer gestürzt und können sich aus eigener Kraft nicht helfen, senden Sie per



Knopfdruck einen Notruf aus, der die Hausnotrufzentrale verständigt. Dort sind alle erforderlichen Informationen wie Name, Adresse, Telefonnummer von Angehörigen und Bekannten, die im Notfall verständigt werden sollen, und medizinische Eckdaten Ihres Gesundheitszustandes gespeichert. So können sofort die für Sie persönlich geeigneten Hilfsmaßnahmen eingeleitet werden. Haus-Notruf-Systeme können angemietet werden. Mietkosten und einmalige Anschlusskosten werden bei Vorliegen einer



Pflegestufe unter bestimmten Voraussetzungen von der Pflegekasse bezuschusst.

Nachfolgend sind die Anbieter von Haus-Notruf-Systemen in Euskirchen aufgeführt. Eine ausführliche Übersicht der Anbieter mit Preisliste erhalten Sie im Zentralen Informationsbüro Pflege (Z.I.P.) des Kreises Euskirchen, Tel.: 02251/15 521 und 02251/15 927.

Anbieter von Haus-Notruf-Systemen

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Euskirchen e.V.

Jülicher Ring 32 b, 53879 Euskirchen

Tel.: 02251/7911-46

Email: pdost@drk-eu.de

Kontakt: Herr Dost

Diakonisches Werk Euskirchen

in Kooperation mit Vitakt Hausnotrufsystem

Kaplan-Kellermann-Straße 12, 53879 Euskirchen

Tel.: 02251/4448

Email: info@diakonie-eu.de

Kontakt: Herr Steinberger

Kompetente Partner in Sachen Pflege



**Pflegedienst
Sonnenschein**

**Vertragspartner aller Kassen
Medizinische Versorgung
Ärztlich verordnete Behandlungspflege
24h Ruf- Pflegebereitschaft
Мы говорим по русски**

Tel. 02251 - 76148
www.sonnenschein-euskirchen.de

Jutta Zanger

Saganerstraße 6
53881 Euskirchen

Telefon (02255) 959510

Fax (02255) 959511

Krankenpflege-vivre@t-online.de

www.krankenpflege-vivre.de



VIVRE
Krankenpflege

**Servicedienst Hausnotruf
am Marien-Hospital Euskirchen**

Gottfried-Disse-Straße 40, 53879 Euskirchen

Tel.: 02251/90-1169

Email: aw@marien-hospital.com

Kontakt: Herr Möres und Frau Tillenburg

Malteser-Hilfsdienst e.V.

Am Schwalbenberg 5, 53879 Euskirchen

Tel.: 02251/65131

Email: hausnotruf@malteser-euskirchen.de

Kontakt: Herr Bung

Mobiler Notruf mit GPS-Ortung

Um in einem Notfall auch außerhalb der eigenen 4 Wände einen Notruf absetzen zu können, gibt es parallel zum Hausnotrufdienst auch den Mobilten Notruf. Dank modernster Technologie bietet es mehr Bewegungsfreiheit für Senioren. Im Notfall wird auf Knopfdruck eine Freisprechverbindung über das GSM-Netz zu einer Notrufzentrale oder einem Angehörigen hergestellt. Über Satelliten lässt sich dann der Standort des Teilnehmers bestimmen. Das Mobile Notrufgerät verfügt über drei verschiedene Sensoren zur Überwachung kritischer Ereignisse. Tritt eines dieser Ereignisse ein, wird sofort Kontakt zwischen Notrufzentrale und einem Angehörigen aufgenommen. Der Temperatursensor meldet das Über- oder Unterschreiten einer kritischen



Wir sind für Sie da.
In Blankenheim zu Hause

Clemens-Josef-Haus Stat. Einrichtung d. Gefährdetenilfe & Altenwohn- und Pflegeheim
St. Josef-Stift Altenwohn- & Pflegeheim | **St. Aegidiushaus** Gerontopsy. Wohn- & Pflegeheim



 **Rheinischer Verein**
für Katholische Arbeiterkolonien e.V.
www.rhein-verein.de

 Mitglied im Caritasverband
für das Bistum Aachen e.V.

Temperatur. Der Bewegungssensor meldet fehlende Bewegung (Inaktivität) oder eine Lageänderung in die Horizontale. Ein Spannungssensor überwacht den Akku. Bei geringer Akkuleistung wird der Teilnehmer von der Notrufzentrale kontaktiert. Der Mobile Notruf kann auf Wunsch per SMS melden, sobald z.B. Demenzkranke oder Kinder einen vorab festgelegten Bewegungsradius verlassen. Diese Position wird dann regelmäßig neu übermittelt.

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Euskirchen e.V.

Jülischer Ring 32 b, 53879 Euskirchen
 Tel.: 02251/7911-46
 Email: pdost@drk-eu.de
 Kontakt: Herr Dost

Telefonketten

Ältere, alleinstehende Menschen können sich gegenseitig ein Gefühl der Sicherheit vermitteln, indem sie eine Telefonkette bilden. In einer festgelegten Reihenfolge telefonieren die Beteiligten täglich zur gleichen Uhrzeit miteinander. Jeder hat einen festen Telefonpartner. Bleibt ein Anruf aus oder meldet sich der Angerufene nicht, wird ein Notfall vermutet. Der Leiter der Telefonkette muss dann umgehend verständigt werden, damit er die notwendigen Schritte einleiten kann.

Träger: Evangelische Kirchengemeinde

Frau Delporte, Tel.: 02251/55294
 Frau Bienentreu, Tel.: 02251/6503883

Essen auf Rädern

Vielen älteren, kranken Menschen oder Menschen mit Behinderung fällt es schwer, sich täglich mit einer warmen Mahlzeit zu versorgen. Eine sehr wichtige Hilfe, die den Verbleib in der eigenen Wohnung und weiterhin ein selbstständiges Leben gewährleistet, ist „Essen auf Rädern“. Sie können Essen auf Rädern als warme Mahlzeit oder als Tiefkühlkost bestellen. Bei warmer Kost erfolgt die Lieferung täglich, 365 Tage im Jahr von Montag bis Freitag. Tiefkühlkost erhalten Sie als Wochenkarton. Die meisten Anbieter stellen Tiefkühlgeräte zur Aufbewahrung der Speisen und Aufwärmgeräte gegen eine monatliche Miete oder auch gegen Kautions zur Verfügung, die nach Rückgabe des Gerätes erstattet wird. Grundsätzlich haben Sie die Möglichkeit, die Mahlzeiten anhand eines Wochenplanes selber zusammenzustellen. Alle Anbieter haben auch Spezialkost im Programm wie z. B. Diät- und Diabetikerkost, Vollkost,



© Maren Beßler/pixelio.de

Mobile Pflege mit Herz · Seniorentagespflegestätte



Margitta Anklam

Auf dem Fels 34 · 53925 Kall · Telefon 0 24 41/77 95 10 & 0 24 44/87 04

- Grundpflege
- 24 Stunden Rufbereitschaft
- Hauseigener Fahrdienst
- Behandlungspflege
- Tagespflege Gemünd
- Vertragspartner aller Kassen

Schonkost. Auch können Speisen in pürierter Form geliefert werden. Eine gesunde Ernährung ist somit sichergestellt. Die Bestellung von Essen auf Rädern funktioniert meist ohne bürokratischen Aufwand. Sie setzen sich mit dem entsprechenden Anbieter in Verbindung und legen fest, für welchen Zeitraum Essen auf Rädern gewünscht wird, z. B. nur an bestimmten Wochentagen, die ganze Woche, eventuell auch am Wochenende. Ist es z. B. durch einen plötzlichen Krankheitsfall oder Krankenhausaufenthalt erforderlich, Essen auf Rädern kurzfristig wieder abzubestellen, ist dies in der Regel unproblematisch. Bei Anbietern, die ihre Leistung durch einen schriftlichen Vertrag festlegen, ist diesbezüglich der Vertragsinhalt zu beachten.

Eine ausführliche Übersicht inklusive Preisliste erhalten Sie kostenlos im Zentralen Informationsbüro Pflege (Z.I.P.) des Kreises Euskirchen, Telefon 02251/15-521 und 15-927 oder Sie wenden sich direkt an die nachfolgend aufgeführten Anbieter:

Caritasverband für das Kreisdekanat Euskirchen e. V.

Wilhelmstraße 52, 53879 Euskirchen
Tel.: 02251/7000-32

Servicedienst Hausnotruf am Marien-Hospital Euskirchen

Gottfried-Disse-Str. 40, 53879 Euskirchen
Tel.: 02251/90-1169
Email: aw@marien-hospital.com
Kontakt: Herr Möres und Frau Tillenburg

Mobile Lebenshilfe Christine Wirtz

(in Kooperation mit Gaststätte „Zum Billiger Wald“)
Geschwister-Burch-Str. 13, 53881 Euskirchen
Tel.: 02255/958284

Ambulanter Pflegedienst „Vital GbR“

(in Kooperation mit Partyservice Wieland)
Hasenpfad 7, 53881 Euskirchen
Tel.: 02251/71856

Behindertenfahrdienste

Behindertenfahrdienste ermöglichen behinderten Personen trotz ihrer Behinderung, am sozialen alltäglichen Leben teilzunehmen und auch außerhalb ihrer Wohnung betreut zu werden. Übernommen wird der behindertengerechte Transport zu Behinderteneinrichtungen, kulturellen Angeboten und Arztbesuchen sowie zum Einkaufen, zu Ausflügen, Familienfesten etc.

Fahrdienst für Menschen mit Behinderung im Kreis Euskirchen:

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Euskirchen

Jülicher Ring 32 b, 53879 Euskirchen
Tel.: 02251/7911-0 · Fax: 02251/7911-15
Email: info@drk-eu.de
Internet: www.drk-eu.de
Kontakt: Herr Heinen, Tel.: 02251/7911-13

Fahrdienst für Mitbürgerinnen und Mitbürger mit körperlicher und/oder geistiger Behinderung mit und ohne Rollstuhl sowie Seniorinnen und Senioren und allen bei Fahrten auf Hilfe angewiesenen Personen, die sonst nicht in der Lage wären, weitere Strecken zurückzulegen. Fahrdienst steht ganzjährig, auch an Sonn- und Feiertagen zur Verfügung.



© Rainer Sturm/pixelio.de

7. Ärztliche Notdienste und Krankenhäuser

Ärztliche Notdienste im Kreis Euskirchen

Der ärztliche Notdienst ist ein von den im Kreis Euskirchen niedergelassenen Ärzten eingerichteter Nofalldienst zur ärztlichen Behandlung bzw. Versorgung akut, aber nicht lebensgefährlich erkrankter Personen.

Ärztlicher Notdienst

Tel.: 01805/044100

Dienstzeiten: Mo, Di, Do, und Fr 18.00 - 08.00 Uhr,
Mi und Fr 12.00 - 08.00 Uhr,
Sa, So und feiertags: ganztägig

Zahnärztlicher Notdienst (Ansage)

Tel.: 01805/986700

Zusätzlich sind im Kreis Euskirchen in den Krankenhäusern Euskirchen, Mechernich und Schleiden zentrale Notdienstpraxen eingerichtet worden.

Zu den allgemeinen Notdienstzeiten (mittwochs von 13.00 Uhr bis donnerstags 07.30 Uhr; an Wochenenden und Feiertagen ganztägig) ist der diensthabende Arzt in dieser Notdienstpraxis anwesend oder kurzfristig zu erreichen.

Krankenhäuser im Kreis Euskirchen

Marien-Hospital Euskirchen

Gottfried-Disse-Straße 40, 53879 Euskirchen

Tel.: 02251/90-0

Kreis Krankenhaus Mechernich GmbH

St. Elisabeth-Straße 2-6, 53894 Mechernich

Tel.: 02443/17-0

St. Antonius-Krankenhaus Schleiden

Am Hähnchen 36, 53937 Schleiden

Tel.: 02445/87-0

Starke Partner im Gesundheitswesen



Logopädie
Uwe Fischer
Claudia Wittenburg
Hochstraße 22
53879 Euskirchen
Telefon: 02251/127465-0
Fax: 02251/127465-8
info@logopaedie-fischerwittenburg.de
www.logopaedie-fischerwittenburg.de



Praxis für Ergotherapie
Andrea Bongard

- Therapie bei Schlaganfall / MS / Rheuma
- Hirnleistungstraining bei Demenz
- Hilfsmittel und häusliche Beratung
- Behandlung aller neurol. u. orthop. Erkrankungen
- Hausbesuche

Turmhofstraße 41 53894 Mechernich 0 24 43 - 90 35 87	Winkelpfad 50 53879 Euskirchen 0 22 51 - 7 57 77	Kölner Straße 143 53919 Weilerswist 0 22 54 - 8 34 08 88
--	--	--

info@ergotherapie-bongard.de · www.ergotherapie-bongard.de

www. **EUGEBAU** .de
 Seit 1907
 Euskirchener gemeinnützige Baugesellschaft mbH

Unser Wohlfühlzuhaus!

Kirchstraße 5 Tel.: 02251 / 9404-0 E-Mail: info@eugebau.de
 53879 Euskirchen Fax: 02251 / 9404-26 Internet: www.eugebau.de

8. Wohnen im Alter

Wohnberatung für ältere oder behinderte Menschen im Kreis Euskirchen

So lange wie möglich in den eigenen vier Wänden leben: das wünschen sich die meisten älteren Menschen. Viele Wohnungen/Häuser werden jedoch den Bedürfnissen des Alters nicht gerecht. Dabei kann schon das Anbringen eines Haltegriffs im Bad eine „kleine Maßnahme mit großer Wirkung“ sein.

Zum Tätigkeitsspektrum der Einrichtung gehören die Beratung zu Hilfsmitteln, Wohnraumanpassung durch Ausstattungsveränderungen und Umbaumaßnahmen, z. B. Türverbreiterungen, barrierefreier Wohnungszugang, Badezimmer-Umbau mit bodengleicher Dusche. Die Wohnberater geben umfassende Tipps, wie man sein Zuhause – auch vorausschauend planend – sicher, praktisch und bequem einrichten und/oder wie die persönliche Hilfe erleichtert werden kann. Sie helfen bei Antragstellungen und der Klärung möglicher finanzieller Zuschüsse. Weiterhin stehen sie bei der Suche nach einer altergerechten Wohnung mit Rat und Tat zur Seite. Auch für Fragen rund um das barrierefreie Wohnen stehen die Mitarbeiter der Wohnberatung gern zur Verfügung.

Weitere Informationen erhalten Sie beim:

Kreiskrankenhaus Mechernich GmbH, Wohnberatung

St. Elisabeth-Straße 2–6, 53894 Mechernich

Tel.: 02443/17-1970

Kontakt: Frau Rabe-Packy und Frau Wollersheim

Telefonische Beratung: Mo und Mi 9.00–16.00 Uhr,

Di und Do 9.00–18.00 Uhr, Fr 9.00–13.00 Uhr

Sprechstunde: Di 9.00–12.00 Uhr, Do 14.00–16.00 Uhr,
 sowie nach persönlicher Absprache.

Sprechstunde im Geriatrischen Zentrum Zülpich:

14-tägig mittwochs 14.00–15.30 Uhr

Generationenwohnen auf dem Gelände der ehemaligen Malzfabrik

Die Stiftung Marien-Hospital Euskirchen plant auf dem Gelände der ehemaligen Malzfabrik Frings die Entwicklung eines Quartiers für ein sogenanntes „Generationenwohnen“.

Das Konzept des Generationenwohnens zielt darauf ab, durch die Schaffung von Wohnformen, die besonders auf ältere Menschen, alleinerziehende Väter/Mütter und Familien mit Kindern abgestimmt ist, im Wege der weitgehenden Selbstorganisation und Nachbarschaftshilfe das Miteinander zu fördern.

Das Malzfabrik-Grundstück liegt im Innenstadtbereich der Kreisstadt Euskirchen. Die Fußgängerzone sowie das von der Stiftung Marien-Hospital betriebene Altenzentrum sind fußläufig innerhalb von zehn Minuten erreichbar. In den beiden denkmalgeschützten Wohnhäusern, Münstereifeler Straße 2 und 4, wurden Ende 2008 bereits zwanzig Seniorenwohnungen fertig gestellt. Das Bebauungskonzept sieht zudem 26 Wohnungen im Mietwohnungsbau, acht Einfamilienhäuser, ein Hospiz (im Bau) sowie einen „Stützpunkt“ (kleiner Quartiersladen mit einem Bistro und Gemeinschaftsraum) als Zentrum der Begegnung für die Bewohner des Malzfabrik-Viertels vor.

Die zukünftigen Bewohner sollen frühzeitig bei der Planung der Gebäude und des Umfeldes beteiligt werden.

Stiftung Marien-Hospital Euskirchen

Gottfried-Disse-Straße 40, 53879 Euskirchen

Tel.: 02251/90-1169

Email: aw@marien-hospital.com

Kontakt: Frau Tillenburg und Herr Möres

Seniorenwohnungen und Service-Wohnen

Seniorenwohnungen sind normale Mietwohnungen, die jedoch aufgrund ihrer Ausstattung, z. B. barrierefrei und rollstuhlgerecht, den Bedürfnissen älterer Menschen Rechnung tragen. Eine erweiterte Wohnform ist das Service-Wohnen. Diese Wohnform ist geeignet für ältere Menschen, die nicht mehr ganz auf sich allein gestellt in ihrer eigenen Wohnung verbleiben können und auf eine leicht pflegerische Versorgung angewiesen sind, aber für die ein Heimaufenthalt noch nicht infrage kommt.



© Rainer Sturm/pixello.de

Service-Wohnen ist kein fest definierter Begriff. Im Allgemeinen versteht man darunter senioren- und behindertengerecht ausgestattete 1- bis 2-Zimmer-Appartements zwischen 30–80 qm, die über ein Haus-Notruf-System verfügen. Service-Wohnen bedeutet nicht, dass rund um die Uhr jemand anwesend ist, der sich um die Bewohner kümmert. Auch unterscheiden sich die einzelnen Anbieter erheblich, was Art, Umfang und Kosten der angebotenen Hilfen und Leistungen betrifft. Es ist daher ratsam, sich genau zu erkundigen und zu vergleichen, welche Leistungen zu welchen Preisen angeboten werden.

Beim Service-Wohnen schließen die Bewohner meistens zwei Verträge ab: einen Mietvertrag und einen Betreuungsvertrag. Im Betreuungsvertrag sind Grund- und Wahlleistungen festgelegt.

Seniorenzentrum
"Otterbach" Bad Münstereifel



Leben in Vielfalt



Betreutes Wohnen

Wir verbinden selbständiges Leben im Alter mit der Sicherheit des Betreuten Wohnens. In Wohnungen von 33-65 qm und ab einer Warmmiete von 612 € können Sie neben dem großartigen Ausblick über die Eifel ein umfassendes Angebot (Freizeitangebote, Hausnotruf, Fahrdienste nach Bad Münstereifel) genießen. Abgerundet wird dieses Angebot durch individuelle Serviceleistungen die Sie zubuchen können.

Eine besondere bzw. neue Wohnform im Alter bieten wir Ihnen mit unserer ambulant betreuten Wohngemeinschaft. Unter der Devise „Soviel Normalität wie möglich und so wenig Hilfe wie nötig“ bieten wir 14 Plätze in unserer Einrichtung an.

Stationäre Pflege

Mit unserem Motto „Leben in Vielfalt“ haben wir und das Ziel gesetzt, unseren Bewohnern ein Zuhausegefühl zu ermöglichen. Wir bieten Ihnen 80 Wohn- u. Pflegeplätze in hellen und behaglichen Zimmern. Mit unseren modernen Pflege- und Betreuungskonzepten ermöglichen wir unseren Bewohnern ein selbstbestimmtes „Leben in Vielfalt“ bis ins hohe Alter.

Unser Service

Restaurant „Eifelblick“ mit Sonnenterrasse, Kiosk, Bibliothek, Friseursalon, Praxis für Physiotherapie, Eifel TCM Ambulanz (Traditionelle chinesische Medizin), Fußpflegestudio und unser Freizeit- Kultur- u. Veranstaltungsprogramm. **Wir informieren Sie gerne!**

Otterbach 80 • 53902 Bad Münstereifel
Telefon: 02253 319-741 • Telefax: 02253 319-751
info@sz-otterbach.de • www.sz-otterbach.de

Ein Unternehmen der procuritas Gruppe

Eifeler Pflegedienst



Joke Launhardt

Römerstr. 14 • 53902 Bad Münstereifel
Telefon: 0 22 57-95 23 22
Mobil: 01 72-2 10 94 73

Examierte Krankenschwester
Pflegedienstleitung



Andrea Nelles

Ahrstraße 5 • 53505 Berg-Krälingen
Telefon: 0 26 43-9 04 93 91
Mobil: 01 77-8 79 51 14

Examierte Altenpflegerin
Stellv. Pflegedienstleitung

Unsere Leistungen:

Grundpflege

- Körperpflege
- Bewegungsübungen
- Hilfe bei der Nahrungsaufnahme
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Arztbesuche und Behördengänge
- Pflegegutachten
- Vermittlung von Hilfsmitteln
- Verhinderungspflege/Urlaubsvertretung
- Beratungsbesuch nach §37 Abs. 3 SGB XI

Behandlungspflege

- Injektionen
- Wundversorgung und Wundpflege
- Enterale Ernährung
- Medikamentengabe

E-mail: info@eifelerpflegedienst.de
www.eifelerpflegedienst.de



Mitglied im Bundesverband
privater Anbieter sozialer Dienste e.V.



Für die Grundleistungen wird ein pauschales Entgelt erhoben, Wahlleistungen werden individuell nach Inanspruchnahme abgerechnet. Welche Leistungen zur Grundversorgung und welche zu den Wahlleistungen gehören, legen die einzelnen Anbieter unterschiedlich fest.

Auch hier gilt noch einmal der Hinweis: Ein genauer Vergleich der Angebote lohnt sich! Zudem sollten Sie sich erkundigen, ob es Regelungen gibt, ab wann ein Wechsel in ein Pflegeheim erforderlich ist, denn Service-Wohnen verlangt von den Bewohnern einen gewissen Grad an Selbstständigkeit. Die Kosten für Service-Wohnen sind, im Vergleich zur Miete für ein normales Appartement der gleichen Größenordnung, sehr hoch. Aus diesem Grunde erhalten Bewohner für Service-Wohnen auch keinen Zuschuss vom Sozialamt, sondern müssen in der Lage sein, die Miet- und Betreuungskosten aus eigenem Einkommen und Vermögen zu tragen.

Eine Übersicht über Service-Wohnen im Kreis Euskirchen erhalten Sie kostenlos im Zentralen Informationsbüro Pflege (Z.I.P.) des Kreises Euskirchen, Tel.: 02251/15-521 und 15-927.



© Rainer Sturm/pixelio.de

Standorte in der Kreisstadt Euskirchen:

Standort: Gerberstraße 39 (14 Wohnungen)
 In den Benden 1 (19 Wohnungen)
 Münstereifeler Straße 2-4 (19 Wohnungen)
 Gottfried-Disse-Straße 36 (35 Wohnungen)
 Träger: Stiftung Marien-Hospital Euskirchen,
 Gottfried-Disse-Straße 40, Tel.: 02251/901169

Standort: Tuchmacherweg 2 a (27 Wohnungen)
 Tuchmacherweg 2 b (28 Wohnungen)
 Nahestraße 22 (18 Wohnungen)
 Träger: Altenzentrum der Stiftung Marien-Hospital,
 Tuchmacherweg 2, 53879 Euskirchen,
 Tel.: 02251/130

Standort: Vom-Stein-Straße 15
 Träger: Arbeiterwohlfahrt – Regionalverband Rhein-Erft und Euskirchen e.V., Zeißstraße 1,
 50126 Bergheim, Tel.: 02271/603-0

Standort: Eifelring 16, 53879 Euskirchen (ab 01.10.2011)
 (12 betreute 2-Zimmer-Wohnungen)
 Träger: Senioren-Park carpe diem GmbH
 Adolf-Flöring-Straße 22, 42929 Wermelskirchen
 Tel.: 02196/721440 (Zentrale Wermelskirchen)

Behinderten-/seniorengerechte Wohnungen der Euskirchener gemeinnützigen Baugesellschaft

Träger: Euskirchener gemeinnützige Baugesellschaft mbH, Kirchstraße 5, 53879 Euskirchen,
 Tel.: 02251/94040

Seniorenhaus „Alte Apotheke“

Standort: Mönchstraße 19, Euskirchen-Flamersheim
 Träger: Caritasverband für das Kreisdekanat Euskirchen e. V., Wilhelmstraße 52,
 53879 Euskirchen, Tel.: 02251/7000-23

Wohnen im Alter



Senioren- und Betreuungseinrichtung

Wir bieten:

- Betreuung in Einzel- u. Doppelzimmern
- Ärztliche Betreuung im Hause
- Altersgerechte Ernährung
- Kulturelle Unterhaltung

Vollzeitpflege Kurzzeitpflege (Feriengäste)

Unsere Pflegesätze werden vom Landschaftsverband und den Pflegekassen festgesetzt und von den Sozialämtern übernommen.

Haus Agnes Bertram GmbH & Co. KG

Gemünder Straße 64 · 53894 Mechernich-Berg

Tel. 0 24 43/99 05-0 · Fax 0 24 43/99 05-28

Internet: www.haus-agnes-bertram.de



„Im Alter für Sie da“

Alten- und Pflegeheime

Wenn die hauswirtschaftliche Versorgung und Pflege zu Hause nicht mehr sichergestellt werden können, ist es an der Zeit, sich Gedanken über eine Heimaufnahme zu machen. Der Umzug in ein Pflegeheim ist ein ziemlich großer, einschneidender Schritt, weil man sein Zuhause und sein vertrautes Lebensumfeld verlässt. Aber Sie müssen bedenken, dass im Pflegeheim die Pflege, Versorgung und Betreuung rundum sichergestellt sind. Sie haben im Kreis Euskirchen die Wahl zwischen 29 anerkannten Alten- und Pflegeheimen, die sich teilweise in privater Trägerschaft und teilweise in Trägerschaft der Wohlfahrtsverbände befinden. Die Platzzahlen in den Heimen variieren zwischen 10 und 180 Pflegeplätzen. Es ist Geschmackssache, ob Sie sich für eine größere oder familiärere Einrichtung entscheiden.

Auch können Sie wählen, ob Sie lieber ein Einzelzimmer bewohnen oder sich ein Doppelzimmer mit einem Mitbewohner teilen. In manchen Heimen ist sogar die Mitnahme eigener kleiner Möbelstücke möglich und kleinere Haustiere, wie z. B. Vögel sind erlaubt. Am besten ist, Sie sehen sich die Einrichtung vor Ort an und gewinnen einen ersten Eindruck. Für an Demenz erkrankte Pflegebedürftige sind insbesondere gerontopsychiatrische Pflegeheime geeignet.

Ist absehbar, dass eine Heimaufnahme erforderlich wird, sollten Sie sich frühzeitig um einen Heimplatz bemühen, da viele Heime Wartelisten führen. Eine Heimliste und eine Übersicht der aktuellen Pflegesätze erhalten Sie kostenlos beim Zentralen Informationsbüro Pflege (Z.I.P.) des Kreises Euskirchen. Auch erfahren Sie hier, welche Heime über freie Kapazitäten verfügen. Dies ist besonders hilfreich in Notsituationen, z. B., wenn Sie die unerwartete Nachricht trifft, dass nach einem Krankenhausaufenthalt eine Heimaufnahme erforderlich ist und die Krankenhausentlassung kurz bevorsteht. Weiterhin werden Sie im Z.I.P. ausführlich über die Heimplatzfi-

finanzierung beraten, denn es gibt verschiedene finanzielle Hilfen, auf die man bei Vorliegen der Voraussetzungen einen Anspruch hat.

Ein Merkblatt zur Heimplatzfinanzierung kann kostenlos im Z.I.P. angefordert werden. Sie finden das Z.I.P. in der Abt. 50 Soziales des Kreises Euskirchen, Jülicher Ring 32, 53879 Euskirchen, Telefon: 02251/15-521 und 15-927.

Einrichtungen in der Kreisstadt Euskirchen:

Altenzentrum der Stiftung Marien-Hospital Euskirchen Haus Theodor Rövenich

Tuchmacherweg 2, 53879 Euskirchen
Tel.: 02251/130 *91 Heimplätze*

Altenzentrum der Stiftung Marien-Hospital Euskirchen Haus Resi Stemmler

Moselstraße 1–3, 53879 Euskirchen
Tel.: 02251/130 *48 Heimplätze*

Senator Seniorenpflegeeinrichtungen GmbH Seniorenheim Haus Veybach

Emil-Fischer-Straße 18–20, 53879 Euskirchen
Tel.: 02251/9520 *140 Heimplätze*
10 eingestreute Kurzzeitpflegeplätze

Seniorenheim „Dom-Esch“

Bruchstraße 40–42, 53881 Euskirchen-Dom-Esch
Tel.: 02251/4306 *32 Heimplätze*

Senioren-Park carpe diem Euskirchen (ab 01.10.2011)

Eifelring 16, 53879 Euskirchen
Tel.: 02196/721440 (Zentrale Wermelskirchen)
90 Heimplätze
15 Tagespflegeplätze
eingestreute Kurzzeitpflegeplätze
12 betreute 2-Zimmer-Wohnungen

Behörde zur Überwachung von Betreuungseinrichtungen (Heimaufsicht)

Die Heimaufsicht überwacht die Einhaltung der Interessen und Bedürfnisse der Bewohner von Betreuungseinrichtungen im Sinne des Wohn- und Teilhabegesetzes (WTG NW) und den dazu erlassenen Rechtsverordnungen. Beispielsweise überprüft die Heimaufsicht die bauliche und personelle Ausstattung der Heime und geht Beschwerden nach.

Sollten Sie Probleme in einer Betreuungseinrichtung haben oder möchten Sie Hinweise oder Beschwerden vorbringen, dann wenden Sie sich an den

Kreis Euskirchen, Abt. 50 Soziales/Heimaufsicht

Jülicher Ring 32, 53879 Euskirchen
Kontakt: Frau Schneidereit, Herr Schulz
Tel.: 02251/15-553 und 15-543 · Fax: 02251/15-917



Der Alte Markt
im Zentrum
der Stadt



**pro Gesundheit
Praxis für
Ergotherapie**

Sabine Marx
&
Johann Scheven
Staatl. anerk. Ergotherapeuten

Im Schmidtenloch 34
53894 Mechernich
Tel.: 02443-9048243
Fax: 02252-836602

**Grünstraße 35-37
53879 Euskirchen**
Tel.: 02251-5065056
Fax: 02251-5065057

Kölnstraße 14c
53909 Zülpich
Tel.: 02252-836601
Fax: 02252-836602

www.ergotherapie-in-euskirchen.de · info@ergotherapie-in-euskirchen.de



**Praxis für Naturheilkunde
Ute Feuser | Heilpraktikerin**

- Homöopathie
- Blutegel
- Akupunktur
- Massagen
- Rückenbehandlungen nach D. Dorn
- Bachblüten
- Termine nach Vereinbarung

Kirchplatz 5
53879 Euskirchen

Telefon: 02251-866036
Mobil: 0178-4628418

mail@utefeuser.de
www.utefeuser.de

Sanitätshaus + Orthopädietechnik



Orthopädie-Technik



Das Sanitätshaus



Muß GmbH & Co. KG

Kölner Str. 23 • 53879 Euskirchen
Telefon (0 22 51) 12 66 66

Thürmchenswall 19 • 50668 Köln
Telefon (02 21) 12 27 27

Sanitätshaus Muß

Fußdruckmessung – statisch + dynamisch
LAR-Messung
Ganganalyse
Einlagen
Kompressionsstrümpfe
Prothesen, Orthesen, Bandagen
Rückenversorgungen
Hilfe bei Osteoporose und Diabetes
MBT-Schuhe / Joya-Schuhe
Inkontinenzartikel
Reharmittel, Brustprothesen
Schwangerschaftsversorgungen
Schuhreparatur

Orth.-Schuhtechnik Muß

Orthopädische Schuhe – Maßschuhe
Orthopädische Innenschuhe
Orthopädische Schuhzurichtungen
Schuhreparaturen

LIEFERANT ALLER KASSEN UND BEHÖRDEN



FISCHER TREPPENLIFTE UND SENIENPRODUKTE

schon ab **3.400 €**

- ▶ neue und gebrauchte Treppenlifte
- ▶ für jede Treppenform
- ▶ kompetente Beratung
- ▶ fachgerechte Montage
- ▶ umfassender Service



Nutzen Sie
20 Jahre Erfahrung!

Tel.: 02443-90 27 83 0
Rotbachstr. 28 • 53894 Mechernich • www.fischer-treppenlifte.de

Malteser Hausnotruf.
Schnelle Hilfe mit Knöpfchen.

Rund um die Uhr schnelle Hilfe auf Knopfdruck.

Sicherheit für Sie und Ihre Angehörigen.

☎ (0 22 51) 6 51 31
www.malteser-euskirchen.de



test



9. Demenz und Gerontopsychiatrie

Alzheimer Gesellschaft Kreis Euskirchen e. V.

Die demenziellen Erkrankungen, insbesondere die Demenz vom Alzheimer-Typ, nehmen weltweit zu und sind in Deutschland eine der Hauptursachen im Alter, die Fähigkeit zum selbstständigen Leben zu verlieren.

Die Alzheimer Gesellschaft Kreis Euskirchen e.V. mit ihrem Vorsitzenden Dr. med. Hartmut Bauer informiert über Art, Ursachen und Therapie dieser Erkrankungen. Zur Unterstützung der Erkrankten und ihrer Angehörigen wurden Angehörigen-Gruppen eingerichtet, welche sich jeden Mittwoch zum Gedankenaustausch in einem Gesprächskreis treffen.

Neben dem regelmäßig stattfindenden Gesprächskreis kommt auch das gesellige Miteinander nicht zu kurz. Die Angehörigen haben Gelegenheit, auch in Begleitung ihrer Partner, Interessantes und Neues kennenzulernen, ohne dass stets und ständig die Krankheit im Vordergrund steht. Es wird einmal monatlich ein gemeinsamer Besuch herausragender Örtlichkeiten mit anschließendem gemütlichem Kaffeetrinken angeboten.

Die Alzheimer-Gesellschaft Kreis Euskirchen e.V. verfolgt die wissenschaftliche Forschung zur Diagnostik und Therapie der Alzheimer Erkrankung und hilft durch

- Unterstützung und Beratung bei fachlichen Fragen
- Information der Bevölkerung
- Förderung von Verständnis und Hilfsbereitschaft

Sie steht mit Rat und Tat für Betroffene und deren Angehörige zur Verfügung bei der

- Krankheitsbewältigung der Betroffenen
- Entlastung der Angehörigen
- Betreuung von Angehörigen-Gruppen im Kreis Euskirchen

Die Alzheimer-Gesellschaft Kreis Euskirchen e.V.

Alzheimer-Telefon: 0160/99677484
 Email: info@alzheimer-euskirchen.de
 Kontakt: Frau Harder
 Augenbroicher Straße 54, 53879 Euskirchen
 Tel.: 02251/80666 · Fax.: 02251/650600
 E-Mail: dagmar-harder@t-online.de

HUFA – Häusliche Unterstützung von Dementen und deren Angehörigen

HUFA ist ein Angebot der Diakonie-Station Euskirchen. Geschulte Freiwillige stehen für die stundenweise Entlastung von pflegenden Angehörigen zur Verfügung. Hierdurch haben pflegende Angehörige mal Zeit für sich, um zum Beispiel zum Arzt bzw. zu Behörden zu gehen oder sich einfach mal persönlich etwas Gutes zu tun. Bei Vorliegen bestimmter Voraussetzungen ist eine Abrechnung der Leistungen nach dem Pflegeleistungsergänzungsgesetz (§ 45 SGB XI) möglich.

Diakonie Station Euskirchen

Kaplan-Kellermann-Straße 12, 53879 Euskirchen
 Kontakt: Frau Kronenberg
 Tel.: 02251/4448
 Email: info@diakonie-eu.de

Betreuungs-Café „Café Kompass“

Im Betreuungscafé „Café Kompass“ der Diakonie-Station Euskirchen haben Demente die Möglichkeit, sich dreimal wöchentlich, Montags von 15.00–18.00 Uhr, Mittwochs und Freitags von 9.00–12.00 Uhr zu treffen.

Angeleitet von geschulten Freiwilligen gibt es ein abwechslungsreiches Programm, u.a. mit Spielen, Gesprächen und viel Bewegung.

Bei uns sind Sie in den besten Händen!



Diakonie-Station Euskirchen



- Häusliche Pflege
- Hilfe im Alltag
- Pflegeberatung
- Ambulante Palliativpflege
- Palliativer Hospizdienst
- Beratungsstelle Demenz

Kaplan-Kellermann-Straße 12 · 53879 Euskirchen
☎ 0 22 51/44 48 · Fax: 0 22 51/92 90 20
E-Mail: info@diakonie-eu.de · www.diakonie-eu.de



»Hier fühl ich mich zu Hause«

Rufen Sie uns an oder kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!

Das bietet Ihnen das AWO Altenzentrum Weilerswist:

- ✓ 122 vollstationäre Wohnpflegeplätze
- ✓ Gerontopsychiatrische Wohngruppe mit »Garten der Sinne«
- ✓ Professionelle ganzheitliche Pflege
- ✓ Sehr freundliche und gemütliche Atmosphäre
- ✓ Abwechslungsreiches Freizeitangebot
- ✓ 45 Altenwohnungen zur Miete
- ✓ Zentrale und ruhige Lage in Weilerswist


Gesellschaft für
Altenhilfeeinrichtungen

AWO Altenzentrum Weilerswist
Rosenhügel 21 · 53919 Weilerswist · Tel. 02254/36-0 · Fax 02254/36-225

Senioren-Park
carpe diem
... mehr als gute Pflege!

Eröffnung
Oktober 2011

**„Stationäre Pflege, Betreutes Wohnen,
Tagespflege und Ambulanter Pflegedienst
im neuen Senioren-Park carpe diem Euskirchen“**

„carpe diem“ = „Nutze den Tag“... dies ist der Grundgedanke für das neuartige Konzept, das im Senioren-Park carpe diem verwirklicht wird und an der Maxime „So viel Selbständigkeit wie möglich bei so viel Betreuung und Pflege wie nötig“ ausgerichtet ist.

- 90 Pflegeplätze (inkl. Kurzzeitpflege)
- 45 Betreute Wohnungen
- Tagespflege für 15 Gäste
- Ambulanter Pflegedienst
- Therapieräume
- eigene Küche
- Wäscherei
- Freizeit- u. Gymnastikräume
- öffentliches Café-Restaurant

Nutzen Sie die Möglichkeit der Vorreservierung für die Wohnungen im Betreuten Wohnen.

Weitere Informationen unter
Senioren-Park carpe diem GmbH
Adolf-Flöring-Straße 22 · 42929 Wermelskirchen
Tel.: 021 96/72 14-40 · euskirchen@senioren-park.de · www.carpe-diem.eu

Zu Hause pflegen, helfen, beraten!

Pflegestation Bad Münstereifel
Marktstraße 7, 53902 Bad Münstereifel

☎ 02253/180007

Pflegestation Euskirchen/ Zülpich
Gottfried-Disse-Straße 40, 53879 Euskirchen

☎ 02251/7000-23

Tagespflege für Senioren
Kapellenstraße 14, 53879 Euskirchen

☎ 02251/781156



Caritasverband für das
Kreisdekanat Euskirchen e.V.



Die Treffen finden statt im Diakonischen Werk, Kaplan-Kellermann-Straße 12 in Euskirchen.

Diakonie-Station Euskirchen

Kaplan-Kellermann-Straße 12, 53879 Euskirchen

Tel.: 02251/4448

Email: info@diakonie-eu.de

Servicezentrum Demenz und Begegnungsstätte „Café Insel“

Im Servicezentrum Demenz und der angeschlossenen Begegnungsstätte "Café Insel" bietet der Caritasverband Euskirchen Informationen und Hilfen rund um die Themen Demenz und Hospiz an.

Servicezentrum Demenz

Im Servicecenter Demenz bietet die Caritas Euskirchen an mehreren Tagen Beratungssprechstunden an. Angehörige können hier über Probleme reden und persönliche Angelegenheiten abklären. Sie erhalten Hinweise, wie sie ihre psychische und physische Belastung abbauen, die Pflege verbessern und/oder diverse Hilfsmittel beantragen und nutzen können. Die Angehörigen erhalten Informationen zum Krankheitsverlauf, zu Leistungen der Pflegeversicherung oder zur gesetzlichen Betreuung. Auf Wunsch wird der Kontakt zu einer Tagespflegeeinrichtung oder einer Pflegestation hergestellt. Die Angehörigen werden über Entlastungsangebote informiert. Darüber hinaus bietet das Servicezentrum Demenz Angehörigen die Möglichkeit, Betroffene stundenweise zuhause zu betreuen.

Begegnungsstätte „Café Insel“

Im Café Insel wird in angenehmer Umgebung zweimal wöchentlich ein lockeres Beisammensein von demenziell Erkrankten und Angehörigen ermöglicht. Den Betroffenen werden so Kontaktmöglichkeiten außerhalb der Familie und Ab-

wechslung im Alltag geboten. Die pflegenden Angehörigen erhalten hier die Möglichkeit, ihre erkrankten Familienmitglieder stundenweise betreuen zu lassen. Ihnen soll so ein Stück Lebensqualität zurück gegeben werden. Sie haben dadurch die Möglichkeit in dieser Zeit Erledigungen zu tätigen oder auch einmal etwas „für sich“ zu tun, ohne ein schlechtes Gewissen haben zu müssen.

Caritasverband für das Kreisdekanat Euskirchen e.V.

Servicezentrum Demenz/Café Insel

Kontakt: Frau Seichter

Frauenbergerstraße 2–4, 53879 Euskirchen

Tel.: 02251/126712

Email: demenz@caritas-eu.de

Arbeitskreis Gerontopsychiatrie der Psychozialen Arbeitsgemeinschaft (PSAG)

Der Arbeitskreis Gerontopsychiatrie ist einer von sechs Arbeitskreisen innerhalb der PSAG im Kreis Euskirchen. Es handelt sich um einen freiwilligen Zusammenschluss von professionell und ehrenamtlich Tätigen aus allen Bereichen der Altenhilfe.

Ziel des Arbeitskreises:

Die Lebens- und Versorgungssituation von Menschen, die an einer gerontopsychiatrischen bzw. an einer demenziellen Erkrankung leiden, soll verbessert werden. Entsprechend soll auch die Arbeit mit diesen Personen in ihrer Qualität verbessert werden.

Das bedeutet:

- Durch Vernetzung der unterschiedlichen Hilfsmöglichkeiten und Angebote soll eine Behandlung erreicht werden, die auf die persönlichen Bedürfnisse der Patienten abgestimmt ist.

- Fehlende Hilfsangebote sollen erkannt und benannt werden.
- Durch Information und Aufklärung der Bevölkerung über bestimmte Krankheitsbilder (z.B. Alzheimer-Demenz) soll eine höhere Akzeptanz der Betroffenen und Unterstützung für deren Angehörige erreicht werden.

Arbeitskreis Gerontopsychiatrie

Kreis Euskirchen, Abt. Gesundheit

Jülicher Ring 32, 53879 Euskirchen

Kontakt: Herr Zerche (Psychiatriekoordinator)

Tel.: 02251/15-478

Gerontopsychiatrische vollstationäre Pflege im Kreis Euskirchen

Wenn die Auswirkungen psychischer Erkrankungen oder die Beeinträchtigungen demenzieller Erkrankungen häusliche Pflege und Versorgung durch Angehörige oder ambulante Pflegedienste überfordert, ist die vollstationäre Pflege angezeigt. Die Kontaktierung der Einrichtungen, die sich mit der Pflege psychisch kranker alter Menschen beschäftigen, sollte möglichst frühzeitig erfolgen, noch ehe das familiäre Hilfesystem sich erschöpft. An diese Form des vollstationären Hilfeangebotes hat der Landschaftsverband Rheinland personelle und konzeptionelle Anforderungen gestellt, denen Pflegeheime im Kreis Euskirchen mit der Gesamtzahl der Pflegeplätze oder auch mit Teilbereichen nachkommen.

Erwartet werden können:

- ein höherer Anteil an Pflegefachkräften (examinierte Altenpfleger/Altenpflegerinnen, examinierte Krankenschwestern/Krankenpfleger) als durch das Heimgesetz für körperlich Pflegebedürftige gefordert.
- Wohn- und Betreuungskonzepte auf der Basis der Milieuthherapie und Tagesstrukturierung.

Ziel des vollstationären Pflegeangebotes ist der möglichst lange Erhalt von Restselbstständigkeit und Orientierung durch Training und Eingebundensein in die Lebensvollzüge der Einrichtung.

Es gibt folgende gerontopsychiatrische Pflegeheime im Kreis Euskirchen:

53902 Bad Münstereifel

Haus Johanna

Kölner Straße 61, Tel.: 02253/5447820

53945 Blankenheim

Aegidiushaus

Waldorfstraße 32, Waldorf, Tel.: 02449/917778-0

53879 Euskirchen

Haus Resi Stemmler

Moselstraße 1–3, Tel.: 02251/130

53947 Nettersheim

St. Hermann Josef

Höhenweg 2–6, Tel.: 02486/95050

53937 Schleiden

Stift. Ev. Alten- und Pflegeheim

Dürener Straße 12, Gemünd, Tel.: 02444/95150

53919 Weilerswist

AWO-Altzentrum Weilerswist

Rosenhügel 21, Tel.: 02254/36230

53909 Zülpich

Altzentrum St. Elisabeth

Am Wassersportsee 1, Hoven, Tel.: 02252/53400

10. Hospiz und Palliativpflege

Ambulanter Palliativpflegedienst

Unter dem Begriff Palliativpflege versteht man die Pflege schwerstkranker Menschen in der letzten Lebensphase. Hierbei handelt es sich meist um Tumorpatienten, aber auch um Menschen mit anderen fortschreitenden Erkrankungen mit zunehmend schwerem Verlauf.

Das Hauptanliegen der Palliativpflege und -medizin ist die Linderung von Symptomen wie Schmerzen, Übelkeit, Luftnot, Obstipation, etc. Das Ziel der Behandlung ist nicht die Heilung, sondern die Verbesserung der Lebensqualität im häuslichen Umfeld.



Mittlerweile gibt es in Deutschland viele Hospize, einige Palliativstationen in Krankenhäusern und auch wenige, auf die palliative Pflege spezialisierte ambulante Dienste.

Die Diakonie-Station Euskirchen bietet einen solchen Palliativpflegedienst an. Dafür stehen 10 speziell weitergebildete Pflegefachkräfte zur Verfügung. Die Einrichtung ist von allen Kranken- und Pflegekassen zugelassen.

Leistungen:

- Ärztlich delegierte behandlungs-pflegerische Leistungen
- Beratung von Patienten und Angehörigen
- Pflege schwerstkranker und sterbender Menschen in ihrer häuslichen Umgebung, insbesondere im Endstadium einer Krebserkrankung
- Pflegefachkräfte mit Palliativ Care Ausbildung (Schmerztherapie und Symptomkontrolle)
- Versorgung von Patienten mit intravenöser (parenteraler) Ernährung
- Versorgung von Port-Systemen
- Beratung und Hilfe in Krisensituationen
- Vermittlung von Nachtwachen
- Rufbereitschaft von 24 Stunden

Diakonie-Station Euskirchen ambulante Palliativpflege

Kaplan-Kellermann-Straße 12, 53879 Euskirchen

Tel.: 02251/4448

Mail: info@diakonie-eu.de

Ambulante Hospizdienste Euskirchen

Es stellt sich nicht die Frage, ob wir sterben, sondern wie wir sterben. Dieses WIE steht im Zentrum der Hospizarbeit. Hospizdienste möchten helfen, das Leben in Würde, Selbstbestimmung und mit größtmöglicher Lebensqualität bis zum Ende als sinnvoll zu erfahren.

Der Wunsch von Kranken,

- am Ende nicht allein zu sein,
 - in vertrauter Umgebung und bei vertrauten Menschen zu bleiben,
 - frei von Schmerzen zu sein,
- ist bestimmend für diese Arbeit.

Dazu begleiten Hospizdienste diese Kranken bis zuletzt:

- besuchen sie,
- gehen mit ihnen aus,
- beraten über mögliche Hilfen,
- vermitteln bei Bedarf zu einem Pflegedienst.

Hospizdienste entlasten pflegende Angehörige und begleiten diese auch in deren Trauerzeit. Sie wollen Mut machen, Krankheit und Sterben als Teil des Lebens anzunehmen.



Hospizdienste sind

- kostenlos und unterliegen der Schweigepflicht
- ökumenisch und überkonfessionell
- werden geleistet von speziell dafür ausgebildeten ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen
- bieten psychosoziale Beratung
- stehen jedem zur Verfügung, unabhängig von Religion, Weltanschauung, Alter, Herkunft und Lebensweise
- arbeiten zusammen mit Ärzten, Pflegediensten, Krankenhäusern, Palliativstationen, Seelsorgern und vielen anderen.

Caritasverband für das Kreisdekanat Euskirchen e.V.

Wilhelmstraße 52, 53879 Euskirchen
Kontakt: Frau Eppelt, Frau Seichter
Tel.: 02251/126510 und 0177/9565308
E-Mail: hospiz@caritas-eu.de

Palliativer Hospizdienst der Diakonie in Euskirchen

Kaplan-Kellermann-Straße 12, 53879 Euskirchen
Kontakt: Frau Conrads
Tel.: 02251/4448
Email: info@diakonie-eu.de

Stationäres Hospiz Stella Maris

Das Hospiz Stella Maris ist eine Lebensstätte für schwersterkrankte Menschen in ihrer letzten Lebensphase. Da weder Heilung noch Stillstand der Erkrankung bei den Gästen eines Hospizes mehr zu erwarten sind, bedürfen sie einer besonderen Begleitung.

Die Aufnahme in das Hospiz erfolgt unabhängig von Religionszugehörigkeit, Weltanschauung und sozialem Status. Jeder Mensch kann aufgenommen werden, der an einer fortschreitenden Erkrankung leidet, deren endlicher Verlauf vom Arzt auf Wochen oder wenige Monate bezeichnet wird, der eine besondere palliativ (lindernde) medizinische und pflegerische Versorgung braucht und für den eine häusliche Versorgung nicht (mehr) ausreicht.



Aufrichtige Zuwendung und eine fürsorgliche Begleitung, die auch die Angehörigen mit einschließt, bieten im Hospiz ein würdevolles Leben bis zu seinem Ende.

Hospiz Stella Maris

Bruchgasse 10-14, 53894 Mechernich
Tel.: 02443/9814-0 Fax: 02443/9814-730
Internet: www.hospiz-stella-maris.de

11. Freizeit • Sport • Bildung

Freizeitangebote

Forum Ehrenamt der Euskirchener Region

„feder“, das Forum Ehrenamt der Euskirchener Region, hat es sich zum Ziel gesetzt, Bürgerinnen und Bürger über das Ehrenamt zu informieren und für ehrenamtliches Engagement zu begeistern. Das Forum Ehrenamt vermittelt zwischen Vereinen, Verbänden und Initiativen, die ehrenamtlich Mitarbeitende suchen, und zwischen Interessierten, die in den Bereichen Sport, Kultur, Umwelt, Soziales etc. aktiv werden wollen. Dabei ist es uns wichtig, gemeinsam mit Ihnen zu überlegen, wo und wie Sie Ihre Kenntnisse und Fähigkeiten effizient und gewinnbringend einsetzen können. Hierbei sind uns Ihre persönlichen Motive oberstes Gebot.

- Beratung und Information zu allen Fragen des freiwilligen Engagements
- Vermittlung in eine ehrenamtliche Tätigkeit, die Ihren Wünschen entspricht
- Unterstützung bei erforderlicher Qualifizierung und Fortbildung
- Begleitung auch nach der Vermittlung bei Ihrem ehrenamtlichen Engagement
- Die Angebote sind kostenlos, überkonfessionell und nicht parteipolitisch gebunden.

Forum Ehrenamt der Euskirchener Region e.V.

im Berufsbildungszentrum Euskirchen
 In den Erken 7, 53881 Euskirchen-Euenheim
 Tel.: 02251/82 53 97
 Email: info@forum-ehrenamt-eu.de
 Internet: www.forum-ehrenamt-eu.de
 Sprechstunde: 3. Di 10.00–11.30 Uhr im Berufsbildungszentrum Euskirchen, 1. Sa 9.00–12.00 Uhr im Bürgerbüro

Engagementmöglichkeiten in städtischen Einrichtungen

Für Senioren, die sich gerne in ihre Stadt einbringen möchten, bietet die Kreisstadt Euskirchen vielfältige Engagementbereiche an:

- die Kindergärten
- die Stadtbibliothek
- Mitarbeit in einem ehrenamtlichen Redaktionsteam für ein Seniorenportal im Internet
- Mitarbeit bei der monatlichen Sprechstunde „Senioreninformation im Alten Rathaus“
- Betreuung eines Bewegungsangebots für Senioren im Mehrgenerationenpark
- Vermittlung von Nachbarschaftshilfe

Stabsstelle Demographie der Kreisstadt Euskirchen

Kölner Str. 75, 53879 Euskirchen
 Kontakt: Frau Burkhardt
 Tel.: 02251/1 43 24
 Email: sburkhardt@euskirchen.de
 Internet: www.euskirchen.de/ehrenamt

Älterwerden in Euskirchen e. V.

Der Verein „Älterwerden in Euskirchen e.V.“ besteht seit 15 Jahren und hat derzeit ca. 200 Mitglieder. Der Zweck des Vereins ist die Förderung und Durchführung von Bildungsangeboten und gegenseitiger Hilfe zur Selbsthilfe. Er finanziert sich durch Mitgliederbeiträge und Spenden. Der Verein bietet derzeit rund 45 verschiedene Aktivitäten für Seniorinnen und Senioren an, angeleitet durch engagierte Mitglieder, die ihre oft – auch im Beruf – erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten hierfür einbringen. Die Aktivitäten umfassen derzeit die Bereiche: Aktiv in das Alter (AidA), Bewegung, Geselligkeit und Gespräche, kreatives Gestalten, Kochen, Spielen, Sprachen, Sammeln und Computer. Der Verein begrüßt und fördert weitere neue Aktivitäten.

Älterwerden in Euskirchen e.V.

Ursulinenstraße 34, 53879 Euskirchen, Tel.: 02251/73085
 Email: aelterwerden-eu@freenet.de
 Internet: www.aelterwerden-in-euskirchen.de
 Kontakt: Frau Spielmann (Vorsitzende)
 Öffnungszeiten des Büros: Mo–Fr 10.00–12.00 Uhr



- Damen- u. Herrenmoden für Senioren und Behinderte in allen Größen (auch Übergrößen)
- Fachgeschäft im Herzen von Euskirchen
- Wir kommen auch zu Ihnen nach Hause!

Ihr mobiler Verkaufsservice

Mode für Junggebliebene

Wer – aus welchen Gründen auch immer – keine Möglichkeit hat, das Euskirchner Ladenlokal aufzusuchen, ruft einfach an und vereinbart einen Termin für einen Hausbesuch. Einfacher gehts nicht! Die Mitarbeiter kommen dann zum vereinbarten Termin ins Haus mit einer Auswahl der gewünschten Bekleidung.

Annaturmstraße 3a
Ecke Baumstr. / Euskirchen

☎ (02251) 78 00 42 o. 12 91 53
www.lady-moden.de

SENIOR aktiv[®]
Düren

Praktische Dinge fürs Leben

– Das Geschäft für Senioren in Düren –

Wirteltorplatz 12 · 52349 Düren · Telefon 02421-2099595

Ansprechpartner: Andreas Schmitz,
ausgebildeter Senioren-Trainer
für Fitness und Präventions-Sport

www.Senior-aktiv-dueren.de



SB-Restaurant & Partyservice

- **Familienevents**
- **Familienfeiern**
- **und vieles mehr!**

Werner Hansen Party-Service
www.gourmetpartyservice.de
Thomas-Eißer-Straße 33 · 53879 Euskirchen · ☎ 0 22 51/6 45 20

Individuelle Drucksachen für Ihre Feier



Wir gestalten und fertigen exklusive Einladungen - Dankeschreiben - Tisch- und Menükarten - Kirchenhefte mit Notendruck. (Auch für den Trauerfall)



Grußkarten-Service
Text – Design – Versand

Gisela Bruns
Euskirchen
Tel.: 02251 / 75530
www.grusskarten-fee.de

ZWAR Gruppe – Zwischen Arbeit und Ruhestand

Seit 1979 gibt es – gefördert vom Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter NRW – das ZWAR Projekt (Zwischen Arbeit und Ruhestand). ZWAR richtet sich an Menschen, die (evtl. vorzeitig) in den Ruhestand gegangen sind oder bald gehen werden, deren Partner-/Innen und Alleinstehende. Ziel sollte sein, gemeinsame Projekte selbstbestimmt und selbstorganisiert zu gestalten, langgehegte Wünsche und Ideen gemeinsam mit anderen zu verwirklichen und in der Gruppe die Chance zu nutzen, den Ruhestand zukunftsorientiert und nicht nur ruhig zu erleben. Angesprochen sind Frauen und Männer im Alter von 55–70 Jahren. In Zusammenarbeit der ZWAR Zentralstelle HRW in Dortmund, des Caritasverbands und der Kreisstadt Euskirchen wurde vor mehr als 10 Jahren eine ZWAR-Gruppe für die Euskirchener Stadtteile Flammersheim, Kirchheim gegründet. Wo bei auch Einwohner aus anderen nahegelegenen Ortsteilen herzlich willkommen sind. Weitere ZWAR-Gruppen gibt es im Höhengebiet Bad Münstereifel, in Zülpich und in Rheinbach.

Frau Smolka

Am Buschweg 15a, 53881 Euskirchen-Flammersheim
Tel.: 02255/949638

Frau Schwarz

Lerchenweg 10, 53881 Euskirchen-Flammersheim
Tel.: 02255/8922

Seniorenkino

Von September bis Mai wird einmal im Monat in der Galleria ein Film für Seniorinnen und Senioren angeboten. Die Veranstaltung beginnt um 14.00 Uhr. Die Seniorinnen und Senioren sind zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Um 15.00 Uhr beginnt die Filmvorführung. Der Eintrittspreis beträgt 5,00 Euro. Mit dem Euskirchen-Pass (Kap. 4) wird eine Ermäßigung gewährt. Der Filmtitel wird vorher in der Presse bekannt gegeben. Flyer liegen in der Stadtverwaltung (Kölner Straße 75), im Bürgerbüro und im Kino aus.

Seniorenclubs/Seniorentreffpunkte

In den Kirchengemeinden in Euskirchen gibt es Seniorenclubs oder werden Seniorentreffen angeboten. Man trifft sich bei Kaffee und Kuchen zum geselligen Beisammensein, unterhält sich, macht Spiele etc. Auch Tagesfahrten, Vorträge und kulturelle Veranstaltungen werden an bestimmten Tagen angeboten. Häufig werden durch die Aktivitäten Kontakte geknüpft, die über die Treffen hinaus bestehen. Erkundigen Sie sich in Ihrer Kirchengemeinde oder bei den Wohlfahrtsverbänden in Euskirchen. Bei der Koordinierungsstelle für Seniorenfragen der Kreisstadt Euskirchen, Frau Heinen, Tel. 02251/14-222, Email: rheinen@euskirchen.de erhalten Sie einen Übersichtsflyer.

Tagesclubs für Seniorinnen und Senioren bei der AWO

Die AWO bietet in der Kreisstadt Euskirchen, Rathausstraße 3, Tagesclubs für Seniorinnen und Senioren an, die von ehrenamtlichen Helfern betreut werden. Aktivitäten sind gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen oder Brötchen, Kartenspielen und Erzählen. Die Tagesclubs finden montags, dienstags, donnerstags und freitags in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr statt.

Arbeiterwohlfahrt - Ortsverein Euskirchen

Rathausstraße 3, 53879 Euskirchen
Tel.: 02251/53523
Email: awo_ov_euskirchen@hotmail.de
Internet: www.awo-rheinerft.de
Kontakt: Herr Gymnich, Tel.: 02251/55289

Seniorenfahrten und -freizeiten

Die Wohlfahrtsverbände in der Kreisstadt Euskirchen und andere Seniorenorganisationen bieten für Seniorinnen und Senioren ein- und mehrtägige Erholungsfahrten an. Wenn Sie Interesse haben, erkundigen Sie sich bei Ihrer Kirchengemeinde, einem der Wohlfahrtsverbände oder anderen Seniorenorganisationen. Auch die Koordinierungsstelle für Seniorenfragen der Kreisstadt Euskirchen bietet Tagesfahrten an.

Bewegung und Sport

Euskirchener Sportvereine haben Seniorensport im Angebot. Auch die Seniorenclubs bieten Seniorengymnastik und/oder Seniorentanz an.

Schwimmbad in Euskirchen

Waldfreibad Steinbachtalsperre, Ortsteil Kirchheim
Tel.: 02255/6520

KreisSportBund Euskirchen und Koordinierungsstelle „Sport der Älteren“

Der KreisSportBund Euskirchen ist der Dachverband für alle Sportvereine im Kreis Euskirchen. Die Koordinierungsstelle „Sport der Älteren“ im KreisSportBund Euskirchen hat sich zur Aufgabe gemacht, durch Sport einen Beitrag zu einer Verbesserung der Lebensqualität und der gesellschaftlichen Integration zu leisten. Bewegung, Spiel und Sport bieten vielfältige und ideale Möglichkeiten zur Aktivierung und Mitwirkung am gesellschaftlichen Leben und zur Verbesserung von Beweglichkeit, Mobilität und körperlichem Leistungszustand.

Besonders die sozialen Kontaktmöglichkeiten für ältere Menschen haben einen hohen Stellenwert und beugen der Isolation vor. Eine Broschüre mit dem Titel „Aktiv und gesund älter werden!“ fasst viele Angebote der Sportvereine im Kreis Euskirchen zusammen. Die Kooperation mit verschiedenen Anbietern und sozialen Einrichtungen für Ältere unterstützen die Planung, Organisation und Durchführung von bedarfsorientierten Seniorensportangeboten.

KreisSportBund Euskirchen

Jülicher Ring 32, 53879 Euskirchen
Tel.: 02251/15679 · Fax: 02251/15691
Email: kontakt@ksb-euskirchen.de
Internet: www.ksb-euskirchen.de
www.sportkurse-euskirchen.de

Stadtsportverband

Der Stadtsportverband Euskirchen ist der Dachverband für alle Sportvereine in der Kreisstadt Euskirchen. Im Internet finden interessierte Seniorinnen und Senioren unter www.ssv-euskirchen.de alle Sportvereine in der Kreisstadt Euskirchen mit Kontaktadressen und Ansprechpartnern. Der Stadtsportverband wirbt für die Abnahme des Sportabzeichens, die bis ins hohe Alter möglich ist. Von Anfang Mai bis Ende September besteht hierzu durchgehend jeden Mittwoch von 17 Uhr bis 19 Uhr beim Sportabzeichen-Treff im Erfstadium die Möglichkeit.



Stadtsportverband Euskirchen e.V.

Theodor-Nießen-Straße 9, 53879 Euskirchen
Tel.: 02251/53076 (Geschäftsführer Herr Beckers)
Internet: www.ssv-euskirchen.de

Mehrgenerationenpark

Die Kreisstadt Euskirchen hat in der Innenstadt im Stadtpark (ehemals Ruhrpark) einen „Mehrgenerationen-Park“ errichtet.

Die Euskirchener Bürgerinnen und Bürger haben die Gelegenheit, Körper und Geist in Schwung zu bringen und Gesundheit und Wohlbefinden zu verbessern. Der Mehrgenerationen-Park bietet die Möglichkeit zum Bewegen, Spielen und gemeinsam Spaß haben. Die Geräte, die in dem Park aufgestellt sind, wurden von anerkannten Fachleuten nach Empfehlungen der Weltgesundheitsorganisation (WHO) entwickelt. Sie finden verschiedene Stationen, die die körperliche aber auch die geistige Fitness ansprechen und fördern. Zum geselligen Beisammensein stehen Spieltische mit bekannten Gesellschaftsspielen zur Verfügung.

Eifelverein Ortsgruppe Euskirchen

Sie wandern gerne und mögen Geselligkeit? Der Eifelverein bietet das Jahr hindurch längere und kürzere Sonntagswanderungen an. Mittwochnachmittags (Feiertage ausgenommen) trifft sich der Eifelverein um 13:30 Uhr an der Ecke Moselstraße /Nahestraße zu etwa zweistündigen Wanderungen mit anschließender Einkehr. Gefahren wird in Fahrgemeinschaften (Fahrtkostenbeteiligung). Alle, die gut zu Fuß sind und gerne wandern, sind herzlich willkommen.

Alle Sonn- und Feiertagswanderungen finden Sie in den Aushängen:

- Altes Rathaus
- Apotheke am Bahnhof, Post-Apotheke in der Oststr., Apotheke am Winkelpfad
- Sporthaus Hauschke, Wilhelmstr. 61
- bei Frau Beuel in der Kommerner Str. 23, bei Frau Reuter in der Billiger Str. 57

Herr Kalenberg (Vorsitzender)

Tel.: 02226/809794 (abends), 02226/4134 (tagsüber)
Email: gjkalenberg@aol.com

Herr Schneider (Wanderwart)

Tel.: 02251/59351
Email: rolfj.schneider@t-online.de

Bildung

Volkshochschule (VHS) der Kreisstadt Euskirchen

Ein qualifiziertes und motiviertes Team von hauptamtlichen Mitarbeitern sowie ein Kollegium von engagierten Lehrkräften schaffen die Voraussetzungen für erfolgreiches und gelingendes Lernen in der Stadt-Volkshochschule Euskirchen.

Zur Umsetzung ihrer Weiterbildungsangebote verfügt die VHS zudem am zentralen Lernort „Altes Rathaus“ und an weiteren städtischen Unterrichtsorten über moderne Fach- und Kursräume, die sie zeitlich flexibel einsetzen kann – und das nicht nur abends, sondern auch am Morgen, nachmittags und an Wochenenden. Das Semesterprogramm der Volkshochschule wird zweimal jährlich an alle Haushalte der Kreisstadt Euskirchen verteilt. Teilnehmerinnen und Teilnehmer erwartet ein vielseitiges Angebot: Von „A“ wie Arbeitnehmerweiterbildung über „I“ wie Internet und „R“ wie Rhetorik bis hin zu „W“ wie Wirbelsäulengymnastik und „Z“ wie Zeichnen reicht die Bandbreite der Stadt-VHS.

In Kursen und Seminaren der Volkshochschule verfolgen Jung und Alt gemeinsam die gesteckten Ziele, gehen gemeinsam ihren Interessen nach – ein offenes, aktives Miteinander steht hierbei im Vordergrund.

Dennoch werden Angebote, die speziell auf die Zielgruppe der älteren VHS-Teilnehmer ausgerichtet sind, der Rubrik „Senioren aktiv“ zugeordnet; hierzu gehören Themen wie „Altersgerechtes Wohnen“, „Auf in den Ruhestand!“ oder „Fit für das Ehrenamt“ ebenso wie Computerkurse oder z. B. das Seminar „Gedächtnistraining für Senioren“. Mittlerweile ist auch die Veranstaltungsreihe „VHS vor Ort“ fester Bestandteil des hiesigen VHS-Programms geworden: Hier unterbreitet die Volkshochschule Vortragsangebote in Kooperation mit Euskirchener Seniorenclubs. Mit dem Euskirchen-Pass (Kap. 4) werden Ermäßigungen gewährt.

Stadtbetrieb Volkshochschule Euskirchen

Altes Rathaus, Baumstraße 2, 53879 Euskirchen
Tel.: 02251/65074-22 und 65074-23 · Fax 02251/65074-30
Internet: www.vhs-eu.de

Stadtbibliothek

Im Herzen der Stadt, in unmittelbarer Nähe zur Martinskirche und zum Alten Rathaus, befindet sich die Stadtbibliothek Euskirchen. Die Stadtbibliothek Euskirchen bietet ein umfangreiches Angebot verschiedenster Medien; dazu gehören Bücher, CDs, CD-ROMs, DVDs, Hörbücher und Zeitschriften. Für den aktuellen Informationsbedarf stehen mehrere regionale und überregionale Tageszeitungen zur Verfügung, die – auch zusammen mit einer Tasse Café – in der gemütlichen und hellen Sitzecke genossen werden können. Arbeitscomputer, zum Teil mit Zugang ins Internet, stehen ebenso für die Benutzer bereit wie Multimediastationen. Die Stadtbibliothek bietet regelmäßig Autoren-Lesungen, Diashows, Theateraufführungen und Bücherflohmärkte im eigenen Haus oder an anderen interessanten Schauplätzen der Stadt an.

Als besonderer Service für Seniorinnen und Senioren werden Bücher in Großdruck und Lesebrillen zur Verfügung gestellt. Zudem verfügt die Stadtbibliothek über einen barrierefreien Zugang. Außerdem wird ein mobiler Bücherdienst für Seniorinnen und Senioren, die selbst nicht in die Stadtbibliothek kommen können, in Zusammenarbeit mit der Koordinierungsstelle für Seniorenfragen der Kreisstadt Euskirchen, angeboten. Für Inhaber des Euskirchen-Passes (Kap. 4) wird eine Gebührenermäßigung gewährt. Online-Katalog für die Mediensuche und Vorbestellungen sowie alle Informationen zu aktuellen Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage der Stadtbibliothek: www.euskirchen.de/stadtbibliothek

Stadtbibliothek Bibliothek Euskirchen

Kirchstraße 5–7, 53879 Euskirchen

Tel.: 02251/55319 · Fax: 02251/76541

Öffnungszeiten: Mo und Di 10.00–18.00 Uhr,

Do 13.00–20.00 Uhr, Fr 10.00–14.00 Uhr, Sa 10.00–13.00 Uhr

Musikschule Euskirchen

Die Musikschule Euskirchen bietet nicht nur Unterricht für Kinder und Jugendliche, sondern auch für Erwachsene und Seniorinnen und Senioren an – derzeit erhalten fast 200 Erwachsene und Seniorinnen und Senioren an der Musikschule Unterricht.

Ob es sich um den Wiedereinstieg in ein früher gespieltes Instrument oder den Anfang eines neuen Hobbys handelt – durch die individuelle Ausrichtung des Unterrichts kann jedem Interessenten ein maßgeschneidertes Angebot unterbreitet werden.

Ein Musikinstrument zu erlernen bedeutet,

- sich nach Abschluss der Berufsphase ein neues Ziel zu setzen,
- sich durch das aktive Musizieren einen ganz neuen Blick auf die faszinierende Welt der Musik zu verschaffen,
- ein gemeinsames Hobby mit Enkelkindern aufzubauen.

Mit dem Euskirchen-Pass (Kap. 4) werden Ermäßigungen gewährt.

Musikschule Euskirchen

Kommerner Straße 69, 53879 Euskirchen

Tel.: 02251/57531

Internet: www.musikschule-euskirchen.de

Katholisches Bildungswerk

Das Kath. Bildungswerk sieht in seinem Programm unter dem Thema „Aktiv im Alter“ spezielle Angebote für Seniorinnen und Senioren vor.

Katholisches Bildungswerk im Kreis Euskirchen

Kasernenstr. 60, 53111 Bonn

Kontakt : Herr Apel

Tel.: 0228/42979-125 Fax: 0228/72979-200

Email: apel@bildungswerk-euskirchen.de

Internet: www.erzbistum-koeln.de/bildungswerk/euskirchen

Büro des Katholischen Bildungswerks im Haus der Familie

Herz-Jesu-Vorplatz 5, 53879 Euskirchen

Tel.: 02251/9571123 · Geschäftsstelle Bonn: 0228/42979 105

Email: info@bildungswerk-euskirchen.de

Internet: www.bildungswerk-euskirchen.de

Haus der Familie

Das Haus der Familie bietet Kurs- und Seminarangebote für jedes Alter: zur Begegnung, Ernährung und Kochen, Bewegungs- und Entspannungsangebote am Vormittag, späten Nachmittag und am Abend, meditativer Tanz, Gesprächskreise und Vorträge zu religiösen, spirituellen oder ganz lebenspraktischen Themen sowie Ausstellungen. Die Angebote gibt es zum Nachlesen im Programmheft, das halbjährlich erscheint.

Familienbildungsstätte – Haus der Familie

Herz-Jesu-Vorplatz 5, 53879 Euskirchen

Kontakt: Frau Heuer

Tel.: 02251/9571120 · Fax: 02251/9571129

Email: anmeldung@fbs-euskirchen.de

Internet: www.fbs-euskirchen.de

Bürozeiten: Mo–Fr 9.00–12.00, während des Kursbetriebs zusätzlich Mi–Do 14.30–17.00 Uhr

Berufsbildungszentrum Euskirchen (BZE)

Das Berufsbildungszentrum Euskirchen (BZE) entwickelt Kurskonzepte, die speziell auf die Bedürfnisse der Zielgruppe Seniorinnen und Senioren abgestimmt sind. Die Teilnehmer/-innen haben die Möglichkeit, sich in entspannter und angenehmer Atmosphäre ohne Leistungsdruck z.B. mit dem Medium Computer vertraut zu machen.

Die Kurse werden in kleinen Gruppen mit maximal 12 Personen durchgeführt, so dass ein optimales Lernen gewährleistet ist. Die Computerkurse richten sich an Seniorinnen und Senioren, die über keine PC-Kenntnisse verfügen oder sehr unsicher im Umgang mit dem Computer sind. Es werden bei Mindestteilnehmerzahl von 8 Personen Einführungs- und Aufbaukurse mit 21 Unterrichtsstunden (7 Termine x 3 Unterrichtsstunden) für 180,00 EUR angeboten.

Berufsbildungszentrum Euskirchen

In den Erken 7, 53881 Euskirchen-Euenheim

Tel.: 02251/149-0 · Fax: 02251/149-190

E-Mail: info@bze-euskirchen.de

Internet: www.bze-euskirchen.de



Dicker Turm



In Bewegung bleiben mit der RVK

Christa Jacques ist mehrfache Oma und achtet auf ihre Gesundheit. Mit Aquajogging, einem Kurs der Schwimm- und Sportfreunde Bonn 1905 e. V., hält sie sich fit. Mobil bleibt sie auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln. In den Bussen der Regionalverkehr Köln GmbH schätzt sie den leichten Ein- und Ausstieg – auch für Rollstuhlfahrer. Die nächsten Haltestellen werden angesagt und auf einem Monitor angezeigt. Zusätzlichen Schutz bieten Rollatorenhalter und Videoüberwachungssysteme. Bus fahren wird so sicherer und leichter. **RVK – Wir bewegen die Region.**



www.rvk.de | **RVK-Service-Nummer: 0180 4 131313**
(0,20 Euro/Anruf aus dem dt. Festnetz; Mobilfunk max. 0,42 Euro/Min.)

12. Mobilität

Verkehrsunfallprävention der Polizei Euskirchen

Für Erwachsene und Seniorinnen und Senioren bietet die Verkehrsunfallprävention der Polizei Euskirchen ein gesondertes Programmangebot. Interessante Themenbereiche wie Neuerungen im Straßenverkehr, Verhalten nach einem Verkehrsunfall, Punktesystem, Führerscheinfragen oder Informationen zu Alkohol/Drogen/Medikamente im Straßenverkehr werden in Informationsveranstaltungen gemeinsam besprochen, erläutert und anschaulich dargestellt. Nach Absprache sind in Kleingruppen auch praktische Mobilitätstrainings, z.B. als Radfahrer, Fußgänger oder ÖPNV Nutzer, im jeweiligen Wohnumfeld möglich.

Verkehrsunfallprävention der Polizei Euskirchen

Bergstr. 5, 53894 Mechernich

Kontaktperson:

Polizeihauptkommissar Janssen

Tel.: 02251/799-480 und 02443/9880-480

Fax: 02251/799-489 und 02443/9880-489

Email: Tido.Janssen@polizei.nrw.de

Mobil in Euskirchen – unterwegs mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Die Verkehrsunternehmen in der Stadt und im Kreis Euskirchen sind Mitglied im Verkehrsverbund Rhein-Sieg (VRS). Dieser erstreckt sich von Gummersbach bis Blankenheim und von Leverkusen bis Bad Honnef. Für den Fahrgast besteht der Vorteil darin, dass er mit einem Ticket Busse, Straßen- und U-Bahnen sowie die Nahverkehrszüge in allen Städten und Gemeinden innerhalb dieses Gebietes nutzen kann. So kann man beispielsweise mit dem Bus von Kirchheim zum Euskirchener Bahnhof, von dort weiter mit der Bahn nach Köln und in Köln mit der Straßenbahn ans Ziel fahren – alles mit einem Fahrschein.

Kontakte im öffentlichen Personennahverkehr:

SVE Stadtverkehr Euskirchen GmbH

Oststraße 1–5, 53879 Euskirchen

Tel.: 02251/14140

Internet: www.sveinfo.de

RVK Regionalverkehr Köln GmbH

Oststraße 2, 53879 Euskirchen

Tel.: 02251/9502-0

Internet: www.rvk.de

Verkehrsverbund Rhein-Sieg GmbH

Glockengasse 37-39, 50667 Köln

Tel.: 0221/20808-0

Internet: www.vrs-info.de

Deutschen Bahn AG

Potsdamer Platz 2, 10785 Berlin

Tel.: 0180/5996633 *(14 Ct/Min. aus dem dt. Festnetz; Mobilfunk max. 42 Ct/Min.)*

Internet: www.db.de

Regionalverkehr Euregio Maas-Rhein GmbH

RegioCenter Aachen

Neuköllner Straße 1, 52068 Aachen

Tel.: 0241/91289-0

Internet: <http://rve.eurocit.com>

Fahrplan- und Tarifauskunft "Die Schlaue Nummer":

Schlaue Nummer des VRS: 0180/3504030

(9 Ct/Min. aus dem dt. Festnetz; Mobilfunk abweichend)

RVK-Service-Nummer: 0180/4 13 13 13

(20 Ct/Anruf aus dem dt. Festnetz; Mobilfunk max. 42 Ct/Min.)

Zwei günstige Angebote

– das Formel 9 Ticket

Für diejenigen, die bei ihrer Zeiteinteilung flexibel sind und erst ab 9 Uhr unterwegs sind, gibt es mit dem Formel 9 Ticket eine besonders günstige Alternative, im VRS zu reisen. Für Fahrten innerhalb einer Gemeinde oder Stadt kostet das Ticket im Monat 40,00 Euro (im Abo 34,60 Euro), für uneingeschränktes Fahren im gesamten Verbundgebiet zahlen Sie für Ihr Ticket 107,40 Euro pro Monat (im Abo 93,10 Euro). Preisstand jeweils 2010. Für das Formel 9 Ticket gilt:

- beliebig viele Bus- und Bahnfahrkarten in den gewählten Städten und Gemeinden und dies montags bis freitags ab 9 Uhr, sowie an Wochenenden und Feiertagen den ganzen Tag
- das Ticket ist übertragbar, d.h. es kann an Familienmitglieder, Freunde und Bekannte verliehen werden
- Besonderheiten für Abo-Kunden: Mit dem Formel 9 Ticket im Abo dürfen Sie montags bis freitags ab 19 Uhr sowie an Wochenenden und Feiertagen ganztägig noch zusätzlich eine Person über 14 Jahre und bis zu drei Kinder zwischen 6 und einschließlich 14 Jahren sowie ein Fahrrad kostenlos mitnehmen.

– das Aktiv60Ticket

Seit Januar 2007 wird das Aktiv 60Ticket angeboten, das sich zunehmender Beliebtheit unter den Seniorinnen und Senioren erfreut. Es handelt sich um ein Abonnement, das für Personen ab 60 Jahren gilt und für alle Preisstufen erhältlich ist. Das Ticket, das im Stadtgebiet Euskirchen 33,40 Euro (Preisstand 2010) kostet, gilt rund um die Uhr, ist also nicht mehr wie das Formel9Ticket auf die Zeit nach 9 Uhr beschränkt.



SVE-Zentralhaltepunkt

SERVICE


KundenCenter

Treffpunkt **SVE**


SVE
STADTBUS & MEHR



STADTBUS

 **Fahrpläne & Fahrscheine
für SVE und VRS**

KARTENVORVERKAUF

 **Konzerttickets &
Veranstaltungstickets für
Musik, Theater, Sport**

Köln:Ticket

BONNICKET


eventim

**ticket
online**

Ticket-Hotline: (02251) 14 14 120

Reservierungen jetzt auch über Internet! www.sveinfo.de

PARKEN

 **Bewohnerparkausweise
& Dauerparkausweise
für die Parkhäuser**

Wir sind für Sie da: Mo. -Fr. 7.00 - 19.00 Uhr, Sa.: 8.00 - 14.00 Uhr

Stadtverkehr Euskirchen GmbH · Oststraße 1-5 · 53879 Euskirchen
Tel.: 0 22 51 - 14 14-0 · Fax: 0 22 51 - 14 14-149 · www.sveinfo.de

Montags bis freitags von 19 Uhr bis Betriebsschluss (3 Uhr nachts des Folgetages) sowie ganztägig an Wochenenden und Feiertagen können Sie außerdem kostenlos eine Person über 14 Jahren und bis zu 3 Kinder von 6 bis 14 Jahren mitnehmen. Das Aktiv60 Ticket ist auch übertragbar auf eine andere Person ab 60 Jahre. Nähere Informationen erhalten Sie bei der SVE.

Flexible Angebote – Unterwegs mit TaxiBus und Anruf-Sammeltaxi

In der Stadt Euskirchen wird neben dem Busverkehr das Anruf-Sammeltaxi (AST) als zusätzliches Nahverkehrsangebot bereit gestellt. Es verbindet zu den Ortslagen, die gar nicht oder nicht direkt von einem Linienbus bedient werden. Das AST fährt nach Fahrplan und muss telefonisch 30 Minuten vor Fahrtantritt angemeldet werden. Für die AST-Nutzung gilt ein Spezialtarif, der jedoch deutlich unter dem Tarif einer regulären Taxifahrt liegt.

In den anderen Gemeinden des Kreises Euskirchen ergänzt der TaxiBus zusätzlich das Nahverkehrsangebot. Er wird bei Bedarf und nach vorheriger telefonischer Anmeldung eingesetzt.

Der Bus- und Seniorenbegleiter bei der SVE

Die Stadtverkehrsgesellschaft SVE bietet den Euskirchener Seniorinnen und Senioren die Möglichkeit an, eine Begleithilfe im Zusammenhang mit einer Busfahrt in Euskirchen zu erhalten. Um den Busbegleiter anzufordern, ist folgendes zu tun: Am Tag vorher bis 17 Uhr bei der SVE unter der Telefonnummer 14 14 146 anrufen und den Begleitwunsch mitteilen. Die SVE vermittelt dann nach Möglichkeit den Busbegleiter und bestätigt dies noch am selben Tag. Kosten für die Bestellung oder Begleitung fallen nicht an.

Der Sonntagsverkehr bei der SVE

Im Jahre 2006 hat die SVE zwei neue Linien eingeführt, die im Stundentakt auch sonn- und feiertags verkehren. Es handelt sich um die 860 und 870.

Die Linie 860 verkehrt innerhalb der Kernstadt als Ringverkehr weitgehend auf dem Linienweg der Linien 871 und 872. Haltestellen der Linie sind unter anderem das Marienhospital, der Bahnhof, die Nordstadt und der Friedhof.

Die Linie 870 fährt ebenfalls als Ringverkehr vom Bahnhof ab und bedient die Ortsteile Wüschheim, Kleinbüllesheim, Großbüllesheim, Weidesheim, Kuchenheim, Palmersheim, Flammersheim, Kirchheim, Niederkastenholz, Stotzheim und Roitzheim.

In den Sommermonaten wird die Linie über Kirchheim hinaus bis zum Erholungsgebiet Steinbachtalsperre verlängert. Der Fahrplan der beiden Linien sowie weitere Informationen sind im SVE-Kundenzentrum erhältlich.

Mit dem Bus sicher unterwegs

Die Regionalverkehr Köln GmbH (RVK) untersucht zurzeit die Auswirkungen des demografischen Wandels im Hinblick auf den öffentlichen Personennahverkehr. „Mobilitätssicherung und sichere Mobilität älterer Menschen“ ist daher eins der Themen, derer man sich angenommen hat.

Bereits jetzt gibt es eine Vielzahl von Maßnahmen, mit denen die RVK den Seniorinnen und Senioren das Fahren mit dem Bus erleichtert. Dazu gehören Absenkvorrichtungen für den leichteren Ein- und Ausstieg, Rollstuhlrampen, Rollatorenhalter, Akustische Haltestellendurchsagen, Visuelle Haltestellenanzeigen über einen Monitor und Videoüberwachung in al-

len Bussen. Die Verkehrsunternehmen bleiben also am Ball. Auch zukünftig wird man – resultierend aus den Studien – weitere seniorengerechte Angebote entwickeln und umsetzen. Der Kreis und die Kreisstadt Euskirchen sind Mitglied im Netzwerk „Verkehrssichere Städte und Gemeinden im VRS“, bei dem neben dem Schwerpunkt Kinder der zweite Schwerpunkt auf den Senioren liegt. Außerdem bietet die VRS eine Mobilitätsberatung an.

Ausflugsziele in der Region – wie komme ich hin?

Der NationalparkShuttle SB 82 fährt Sie direkt in das Herz des Nationalparks. Bis Vogelsang versorgt Sie ein Film mit viel Wissenswertem zum Thema Nationalpark.

Die Buslinie 801 bringt Sie von Euskirchen nach Bad Münstereifel. Besuchen Sie dort die historische Altstadt mit Burg und Heinos Kaffee.

Fahren Sie ab Kall mit der Linie 829 oder SB 82 zum Urftsee mit der Staumauer am Kermeter. Mit der Linie 808 gelangen Sie von Euskirchen zur Eifel-Therme und zur Kultur- und Freizeitfabrik Zikkurat.

Das Rheinische Industriemuseum in Euskirchen Kuchenheim erreichen Sie ab Euskirchen mit der Linie 874 bis Kuchenheim Markt.

Die Linie 985 bringt Sie von Euskirchen bis nach Brühl Mitte. Besuchen Sie hier das Max-Ernst-Museum oder Schloss Augustsburg und Jagdschloss Falkenlust.

13. Vorsorge

Vorsorgevollmacht

Schnell kann es passieren, dass man durch unvorhergesehene Ereignisse, z. B. Krankheit, Unfall, Demenz, nicht mehr in der Lage ist, seine wichtigen Angelegenheiten selbst zu regeln. Jeder kann für solche Krisensituationen jedoch Vorsorge treffen, indem er eine Vorsorgevollmacht erteilt.

Mit der Vorsorgevollmacht überträgt der Vollmachtgeber einer Vertrauensperson das Recht, stellvertretend für ihn in allen persönlichen sowie allen Vermögens-, Steuer-, Renten- und sonstige Rechtsangelegenheiten gerichtlich und außergerichtlich zu entscheiden. Folglich berechtigt und verpflichtet eine Vorsorgevollmacht den Bevollmächtigten ab dem Eintritt einer bestimmten Bedingung, meist der Geschäftsunfähigkeit des Vollmachtgebers, zu den Tätigkeiten die in der Vorsorgevollmacht genannt sind.

Die Vorsorgevollmacht wird zu einem Zeitpunkt erteilt, in dem der Vollmachtgeber auf jeden Fall geschäftsfähig ist. Ihre Wirksamkeit tritt jedoch erst ein, wenn ärztlich bzw. objektiv festgestellt wird, dass der Vollmachtgeber geschäftsunfähig ist. Ab diesem Zeitpunkt kann der Bevollmächtigte sämtliche in der Vollmacht festgelegten Angelegenheiten des Geschäftsunfähigen regeln, wie z. B. die Verfügung über vorhandene Bankkonten, die Kündigung des Mietverhältnisses in der bewohnten Wohnung, die Sorge für eine Pflege, den Abschluss eines Pflege- bzw. Heimvertrages.

Die Vorsorgevollmacht sollte schriftlich formuliert sein, da der Bevollmächtigte sonst schnell in Beweisnotstände gegenüber Banken, Behörden etc. gerät, die eine schriftliche Vollmacht verlangen. Vollmachten zur Verfügung über Grundbesitz müssen notariell beglaubigt oder beurkundet werden. Eine Genehmigung des Vormundschaftsgerichts ist erforderlich bei der Einwilligung zu gefährlichen ärztlichen Behandlungen und bei freiheitsentziehenden oder die Bewegungs-

Rechtsanwälte
Gärtner
Fachanwälte & Kollegen
Schulze

Kanzlei für Erbrecht und Arbeitsrecht



Heino Schulze
Rechtsanwalt

**Zertifizierter Testamentsvollstrecker
(AGT und DVEV)**

Moselstraße 52
53909 Zülpich-Ülpenich
Telefon: 02252 - 83 54 86
Telefax: 02252 - 83 54 87

Kanzlei Köln
Dürener Str. 342
50935 Köln-Lindenthal
Telefon: 0221 / 94 40 200

Kanzlei Brühl
Mühlenstr. 16
50321 Brühl
Telefon: 02232 / 15 63 30

www.ra-erbrecht.net

www.ra-arbeitsrecht.net

freiheit einschränkende Maßnahmen (Ruhigstellung durch Medikamente, Anbringen eines Bettgitters). Da eine Vorsorgevollmacht in der Regel nicht mehr widerrufen werden kann, weil der Vollmachtgeber nicht mehr geschäftsfähig ist, kann vorgesehen werden, dass ein sog. Kontrollbetreuer eingesetzt wird. Der oder die Kontrollbetreuer/-in kann z. B. Auskunft und Rechenschaft von der bevollmächtigten Person verlangen und die Vollmacht gegebenenfalls widerrufen. Sinnvoll ist es auch, einen Ersatzbevollmächtigten für den Fall zu benennen, dass der zuerst genannte Bevollmächtigte selbst nicht mehr in der Lage oder bereit ist, die übertragene Vollmacht auszuführen.

Patientenverfügung

In einer Patientenverfügung können Sie schriftlich für den Fall Ihrer Entscheidungsunfähigkeit im Voraus festlegen, ob und wie Sie in bestimmten Situationen ärztlich behandelt werden möchten. Das Gesetz definiert die Patientenverfügung als schriftliche Festlegung einer volljährigen Person, ob sie in bestimmte, zum Zeitpunkt der Festlegung noch nicht unmittelbar bevorstehende Untersuchungen ihres Gesundheitszustands, Heilbehandlungen oder ärztliche Eingriffe einwilligt oder sie untersagt. Sie können die Patientenverfügung auch um Bitten oder bloße Richtlinien für eine Vertreterin oder einen Vertreter sowie für die behandelnden Ärztinnen und Ärzte und das Behandlungsteam ergänzen. Zudem kann es sinnvoll sein, auch persönliche Wertvorstellungen, Einstellungen zum eigenen Leben und Sterben und religiöse Anschauungen als Ergänzung und Auslegungshilfe Ihrer Patientenverfügung zu schildern.

Auf diese Weise können Sie Einfluss auf eine spätere ärztliche Behandlung nehmen und damit Ihr Selbstbestimmungsrecht wahren, auch wenn Sie zum Zeitpunkt der Behandlung nicht mehr ansprechbar und nicht mehr einwilligungsfähig sind.

Die Patientenverfügung richtet sich in erster Linie an die Ärztin oder den Arzt und das Behandlungsteam. Sie kann sich zusätzlich an eine bevollmächtigte oder gesetzliche Vertreterin oder einen bevollmächtigten oder gesetzlichen Vertreter richten und Anweisungen oder Bitten zur Auslegung und Durchsetzung der Patientenverfügung enthalten.

Testament

Sie haben die Möglichkeit durch ein Testament Ihren letzten Willen festzulegen und die Erbfolge zu bestimmen. Dabei haben Sie die Wahl zwischen dem eigenhändigen und dem notariellen Testament.



Eigenhändiges Testament

Sie schreiben eigenhändig (handschriftlich) Ihren letzten Willen nieder und unterschreiben diesen mit Vor- und Zunamen. Auch müssen Datum und Ort angegeben werden. Das Testament kann bei einem frei zu wählenden Amtsgericht hinterlegt werden.

Notarielles Testament

Sie legen Ihren letzten Willen durch Niederschrift beim Notar fest. Das Testament wird dann bei einem frei zu wählenden Amtsgericht aufbewahrt. Nach dem Tod des Erblassers geht das Testament automatisch dem Nachlassgericht zu.

14. Selbstdarstellung der Stadtratsfraktionen der Kreisstadt Euskirchen

CDU

Das Alter ist ein eigenständiger Lebensabschnitt mit besonderen Gestaltungsmöglichkeiten und Ansprüchen. Die heutige ältere Generation ist so gesund und mobil wie nie zuvor. Sie reisen in die Welt, kümmern sich um ihre Enkel und übernehmen viele Ehrenämter im Gemeinwesen. Wir wissen um die demographische Entwicklung unserer Bevölkerung und wollen die sich daraus ergebenden Chancen nutzen.

Die CDU in Euskirchen setzt sich weiterhin für das Ziel der Generationengerechtigkeit ein. Konkret wollen wir in der Kreisstadt Euskirchen in den kommenden Jahren das generationenübergreifende Miteinander beim Wohnen und in der Freizeitgestaltung fördern. In stadtplanerischer Hinsicht geht es uns um die Schaffung einer seniorengerechten Infrastruktur.

Auch soll nach Möglichkeit die Errichtung von Mehrgenerationenhäusern gefördert und unterstützt werden. Auf Antrag der CDU Fraktion wurde in diesem Jahr im Stadtpark ein Mehrgenerationentreff eingerichtet.

CDU Stadtverband Euskirchen

An der Vogelrute 9, 53879 Euskirchen
Telefon: 02251/80965 · Fax: 02251/866950
Email: info@cdu-eu.de
Internet: www.cdu.eu.de

Kontakt: Herr Vossemer, MdL
Bahnhofstraße 11, 53879 Euskirchen
Tel.: 02251/8667990

SPD

Politik für und mit Seniorinnen und Senioren ist integraler Bestandteil einer Kommunalpolitik, wie die SPD Euskirchen sie versteht. Neben der AG 60+, die sich speziell um die Belange der älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger kümmert, ist diese Generation auch gut in die alltägliche Fraktions- und Parteiarbeit eingebunden. Einen besonderen Schwerpunkt der politischen Arbeit bildete in den vergangenen Jahren die Frage, wie der demographische Wandel gestaltet werden kann. Speziell die Frage, wie eine älter werdende Bevölkerung künftig leben wird, hat uns beschäftigt und wurde ausdrücklich in unserem Kommunalwahlprogramm verankert:

Gutes Leben im Alter: Auch der demografische Wandel ist eine Herausforderung für die Wohnungswirtschaft. Wir brauchen mehr altengerechte Wohnungen, sowohl in quantitativer, als auch in qualitativer Hinsicht. Die Standardangebote Wohnung oder Heim entsprechen nicht mehr den Wohnwünschen einer selbstbewussten Generation von Älteren. An der Schnittstelle zwischen Wohnen und Pflege haben sich verschiedene Wohnformen entwickelt, die eine hohe Wohnqualität mit einer hohen Betreuungs- und Pflegequalität verbinden. Gleichzeitig werden durch gemeinschaftliche Wohnformen Vereinsamungstendenzen verringert und gegenseitige Selbsthilfepotenziale geweckt. Der Einsatz externer Hilfen oder sogar teurer Heimunterbringung können verzögert oder sogar verhindert werden. Eine selbstständige Lebensführung wird so ermöglicht. Für das Leben im Alter sind neue Wohnformen gefragt – die SPD wird den Aufbau gemeinschaftlicher Wohnprojekte in Euskirchen intensiv und umfassend begleiten und fördern. Wir wollen Bürgerinitiativen in diesem Bereich durch die Bereitstellung von preiswerten städtischen Grundstücken und durch städtische Hilfe bei der Planung und der Aufstellung von Finanzierungskonzepten unterstützen.

Damit ältere Menschen so lange wie möglich selbstständig in der selbst gewählten Umgebung leben können, muss auch eine entsprechende Infrastruktur geschaffen werden. Nicht nur ambulante Dienste in der Pflege, sondern auch Angebote an haushaltsnahen Dienstleistungen, Boten- und Begleitservice und die Sicherung der wohnortnahen medizinischen Versorgung sind notwendig. Eine solche Infrastruktur wird ein Mix aus privatwirtschaftlichen, ehrenamtlichen und kommunalen Angeboten sein. Es wird eine der großen Aufgaben der nächsten Jahre sein, solche Angebote zu entwickeln.

Weitere wichtige Politikfelder, die auch für Seniorinnen und Senioren von großem Interesse sind:

- Der Ausbau des öffentlichen Personennahverkehrs
- attraktive Fußgängerachsen in der Innenstadt
- kurze Wege und Sicherung der Nahversorgung auch in den Ortsteilen
- eine bürgerfreundliche Sozialverwaltung
- dauerhafte Sicherung des Kulturangebotes in der Stadt
- mehr direkte Bürgerbeteiligung
- Aufbau einer Ehrenamtsbörse

Dies sind Themen, die unsere politische Arbeit mitbestimmen und die wir intensiv bearbeiten.

SPD-Ortsverein Euskirchen

Hochstraße 34, 53879 Euskirchen
Email: kontakt@spd-euskirchen.de

Kontakt: Frau Belter
Jahnstraße 56, 53879 Euskirchen
Tel.: 02251/95500
Email: s.belter@belter-blaeser.eu



FDP

„Man ist so alt, wie man sich fühlt“ sagt ein Sprichwort. Tatsache ist, dass fast die Hälfte aller Bürgerinnen älter als 55 Jahre ist. Grund genug, um darüber nachzudenken, ob die Erfahrungen der sog. „Älteren Generation“ nicht noch nutzbringender gerade in einer liberalen Partei eingebracht werden können. Sowohl auf Bundes- und Landesebene als auch auf Kreis- und Ortsebene gibt es die „Liberalen Senioren“, deren Hauptziel die Wahrnehmung und Förderung der Interessen älterer Menschen im Geiste liberaler Traditionen ist. In Euskirchen steht die FDP für liberale Seniorenpolitik. Das bedeutet, dass alle wichtigen Belange für die ältere Generation von der FDP vor Ort auch dort immer wieder mit Nachdruck vertreten werden. Dies geschieht im Rat der Kreisstadt Euskirchen, in den verschiedenen Ausschüssen und gerade hier in dem Ausschuss für Generationen und Soziales.

FDP-Geschäftsstelle

Mühlenstraße 5–7, 53879 Euskirchen

Tel.: 02251/4166

Kontakt: Herr Morr

Gutenbergstr. 14, 53879 Euskirchen

Tel.: 02251/75217

Bündnis 90/Die Grünen

Die Grünen in Euskirchen kommen auch langsam in die Jahre und ergrauen. Wenn wir auch in unserem Ortsverband und im Kreisverband keine eigene organisierte Gruppe der „Generation ü60“ haben, so setzen wir uns in unserer Politik vor Ort immer schon auch für die Belange der älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger ein.

Ein guter ÖPNV (SVE), gute Bahnverbindungen (auch von Euskirchen über Düren nach Aachen), eine attraktive Naherholung, das Miteinander der Generationen beim Wohnen (Mehrgenerationenwohnen), Ausbau der Familienzentren, ein vielfältiges kulturelles Angebot vor Ort und ein Schwimmbad für alle Bürgerinnen und Bürger, das sind unsere Ziele, für die wir uns im Stadtrat einsetzen.

Davon profitieren die Seniorinnen und Senioren, aber auch alle anderen Bürgerinnen und Bürger.

Kreisgeschäftsstelle Bündnis 90/Die Grünen

Breite Straße 33, 53879 Euskirchen

Tel.: 02251/757152

Wir stehen für
Bürger**mit**verantwortung



FDP

Die Liberalen

Ortsverband Euskirchen
Tel. 0 22 51/62 57 55

UWV

Die Unabhängige-Wählervereinigung (UWV) ist ein Zusammenschluss von Bürgern, die keiner Partei angehören. Sie ist seit 2004 im Kreistag und im Stadtrat vertreten.

Ihre kommunalpolitischen Ziele sind transparente Entscheidungsgänge sowie die Gestaltung eines zukunftsorientierten und lebenswerten Umfeldes für alle Einwohner, ohne Berücksichtigung parteipolitischer Ideologien und somit eine pragmatische Politik von Bürgern für Bürger.

Ziel der Seniorenarbeit der UWV ist es, für ältere Mitbürger – die Euskirchen geprägt und zu dem gemacht haben, was es heute ist – lebenswerte Alltagsbedingungen zu schaffen und zu erhalten.

Angesichts der demografischen Entwicklung stehen der Dialog zwischen den Generationen durch die Einbindung der Seniorinnen und Senioren in das tägliche Geschehen ebenso im Vordergrund, wie die Sicherstellung eines lebenswerten und bekannten Umfeldes.

Unabhängige-Wählervereinigung Euskirchen

UWV-Bürgertelefon: 02251/824166

Email: kontakt@UWV-Euskirchen.eu



*Rheinisches Industriemuseum
Euskirchen, Tuchfabrik Müller*





*Der anCos Verlag und die Stadt Euskirchen
bedANKEN sich bei allen Inserenten
für die Unterstützung bei der
Realisierung dieser Broschüre.*



Gottfried-Disse-Str. 40
53879 Euskirchen
Telefon 0 22 51 / 90-0
Fax 0 22 51 / 90 10 90
info@marien-hospital.com
www.marien-hospital.com



Fachabteilung für:

- Anästhesie und Intensivmedizin
- Geburtshilfe und Gynäkologie
- Chirurgie
- Gastroenterologie
- Gefäßchirurgie
- Innere Medizin
- Neurologie
- Kardiologie
- Klinische Psychiatrie und Psychotherapie
- Palliativmedizin

- Radiologie und Nuklearmedizin
- Augenheilkunde
- Hals-Nasen-Ohren

außerdem:

- Physikalische Therapie und Krankengymnastik
- Diabetologie
- Krankenpflegeschule
- zertif. Brustzentrum
- Stroke-Unit
- Darmzentrum
- Isolierstation

Seniorenwohnungen am Stadtwald „Dechant-Vogt-Haus“

Unser Angebot: 36 seniorengerechte Apartments mit zwei und drei Zimmern für 1 und 2 Personen, ab 50 m² mit Balkon oder Terrasse, Einbauküche, Wandschränken sowie elektrische Markisen und Rollos in jeder Wohnung.



Inkl. wöchentlicher Wohnungsreinigung, Fensterputz, Hausnotrufsystem und Hausmeister. Außerdem Fahrstuhl, Tiefgarage, Gemeinschaftsräume und Gästezimmer.

Für weitere Informationen:
Telefon 0 22 51 / 90 11 69 · Fax 0 22 51 / 90 10 10
www.marien-hospital.com



ALTENZENTRUM

der Stiftung Marien-Hospital Euskirchen
Tuchmacherweg 2 · 53897 Euskirchen
Telefon 0 22 51 / 13-204 · Fax 0 22 51 / 13-214
post@altenzentrum.eu · www.altenzentrum.eu
139 Pflegeplätze · 160 Altenwohnungen

Servicedienste: *Hausnotruf* mit eigener Zentrale im Ort
Essen auf Rädern, täglich frisch zubereitet, 3 Menüs zur Auswahl, auch Diät- und Schonkost
Telefon: 0 22 51 / 90 10 10



Seniorenhaus
Marienheim

Eine Einrichtung der Stiftung
der Cellitinnen zur hl. Maria

– **Vollstationäre Pflege**

– **Seniorenwohnen**

– **Probewohnen**



Das Seniorenhaus Marienheim liegt mitten im historischen Stadtzentrum von Bad Münstereifel, wo Sie die Ruhe und klimatischen Vorzüge der Eifelregion genießen können. Die Einrichtung umfasst 88 helle große Einzelzimmer, 5 Doppelzimmer und 8 hochwertige Seniorenwohnungen. Neben modernen Pflege- und Serviceleistungen bietet die Einrichtung ein ansprechendes Ambiente, ein großzügiges Hausrestaurant und einen weitläufigen Garten mit altem Baumbestand.

Bei uns finden Sie einen neuen Wohn- und Lebensort, der Ihnen eine menschlich zugewandte Begleitung mit fachlicher Kompetenz und im Sinne christlicher Nächstenliebe eine familiäre Atmosphäre, Sicherheit, Wohlbefinden und Geborgenheit ermöglicht.

Seniorenhaus Marienheim

Langenhecke 24 • 53902 Bad Münstereifel

Tel 02253 5426-0 • Fax 02253 5426-350

marienheim@cellitinnen.de • www.sh-marienheim.de

Cellitinnen
Der Mensch in guten Händen